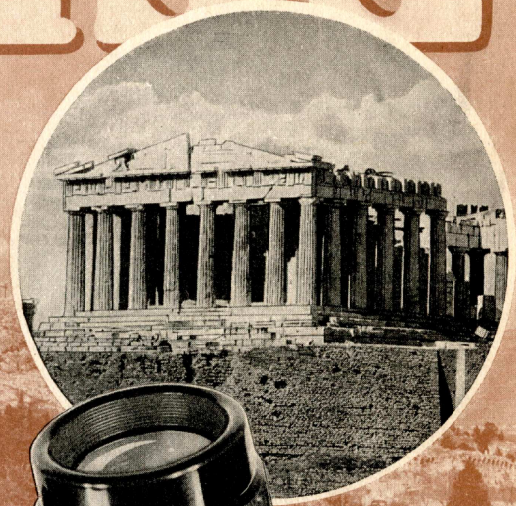



ZEISS

MB



WOHLFELD 

T 500 RM



Das Titelbild stellt den westlichen Burgfelsen der Akropolis dar, mit Propyläen und Parthenon (vergrößert).
Aufnahmen mit ZEISS-Objektiven von Walter Hege für das Werk „Die Akropolis“, Deutscher Kunstverlag, Berlin.



Auf dem Gornergrat (3136 m) bei Zermatt mit Blick auf die Monte-Rosa-Gruppe. Nach einer Zeichnung von R. Lipus.
Mit frdl. Genehmigung der Illustrierten Zeitung, Leipzig.

MB

ZEISS FELDSTECHER

BERLIN
HAMBURG
KÖLN
WIEN
LONDON
NEW YORK
LOS ANGELES
BUENOS AIRES
RIO DE JANEIRO
SAO PAULO
TOKIO



TELEGRAMMADRESSE:
ZEISSWERK JENA

GENERAL-VERTRETER
IN ALLEN LÄNDERN DER WELT

T 500 RM

DIE ABBILDUNGEN

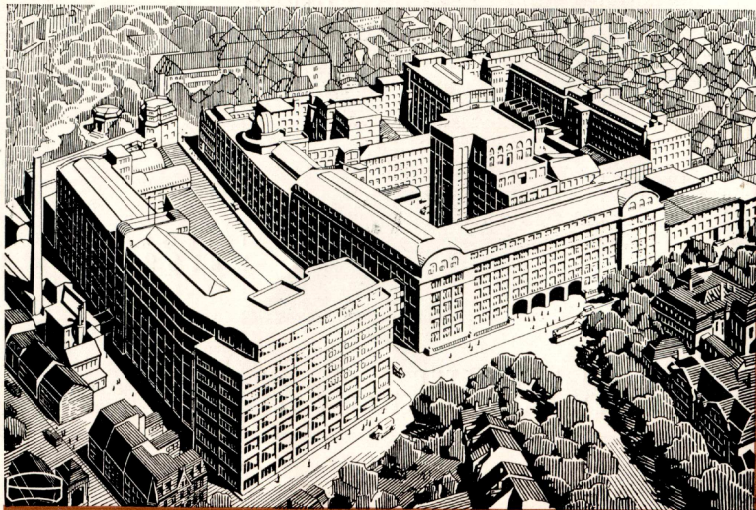
in diesem Katalog sind nicht in allen Einzelheiten für die Ausführung der Instrumente maßgebend. Auch die angegebenen Gewichte der Feldstecher sind geringen Schwankungen unterworfen. Die Wiedergabe von Abbildungen und Text ist nur mit unserer ausdrücklichen Genehmigung gestattet. Für Veröffentlichungen stellen wir die Druckstöcke gern zur Verfügung. Zeiss-Feldstecher sind zu Originalpreisen durch alle guten optischen Fachgeschäfte zu beziehen.

I N H A L T

Einleitung	Seite 3
Geschichtliches	5
Über den Bau des Zeiss-Feldstechers	6
Die Vorzüge des Prismen-Feldstechers	6
Tafel der Gesichtsfelder	6
Über die Auswahl und den Gebrauch eines Zeiss-Feldstechers	9
Wie stelle ich meinen Feldstecher ein	11
1. Miniatur-Feldstecher	13
2. Universal-Feldstecher	19
3. Feldstecher für besondere Zwecke	31
4. Monokulare Feldstecher	41
5. Theatergläser	47
Der Feldstecher als Lupe	30
Aussichts-Fernrohre	42
Ergänzungsteile	51
Tabelle der optischen Daten und Gewichte	56

MB

CARL ZEISS
JENA



Wer sich
einen **ZEISS-FELDSTECHER** anschafft,

sollte darin nicht etwa einen gelegentlichen Zeitvertreib, eine Spielerei oder gar einen Luxus erblicken. Nein, das Zeissglas soll ein Teil seiner Augen werden und damit seines Kopfes, seines Herzens. — Auf zahlreichen Wanderungen und Fahrten durch Gebirge und Wald soll es ihn durch tausend goldene Morgen und Tage begleiten, ihm eine unermeßliche Fülle von Naturschönheiten von Bergeshöhe und anderer hoher Warte aus vergönnen. Vom Sitze seines Tourenwagens, vom Deck des Vergnügungsdampfers, aus dem Fenster der Bergbahn, von der Höhe des Flugzeuges herab soll es ihm herrliche Ausblicke eröffnen, die dem unbewaffneten Auge entzogen sind. Ausblicke auf Städte mit ihren vielen

Türmen, Giebeln und Dächern, auf maiengrüne Ebenen, vom blitzenden Silberband ihrer Ströme durchzogen, auf weite Meeresflächen mit einsam dahinziehenden Seglern, auf waldblaue Höhen und auf die schneebedeckten, schimmernden und funkelnden Spitzen, Kuppen und Hörner schön geschwungener Alpenketten.

Und dann soll uns das Zeissglas erzählen von den Geheimnissen der

Natur, die diese sonst nicht gern sehen läßt, weil sie keusch ist und ihre Geschöpfe zur Scheu erzieht. Es soll uns unzählige Beobachtungen des heimischen Waldlebens, des Wildes und der Vogelwelt vermitteln. Von den Hohltauben soll es uns erzählen mit den schillernden Hälsen, wie sie gurrend auf den bemoosten Ästen alter Buchen hin- und hergehen. Den eifrigen Schwarzspecht soll uns das Zeissglas erspähen helfen, dem Treiben der Taucher-Enten wollen wir zusehen, den Fluglinien der Bussarde und dem Stoßflug des Falken folgen und in der Dämmerung dem äsenden Reh zuschauen, bis die Abendröte verglüht und die ersten Sterne aufblitzen. Und auch der Sterne Myriaden soll uns das Zeissglas zeigen und des Mondes Antlitz uns vertrauter machen denn je

Unersättlich sind unsere Augen, wie verwachsen mit den schwarzen Rohren,

den Linsen und Prismen des Zeiss-Feldstechers, der uns die Weite nahebringt und das Ferne greifbar zu Füßen legt. Siehst du im lichten Blau des Himmels da oben den Segler der Lüfte? Ich nehme das Zeissglas vor die Augen, und siehe: ein Doppeldecker ist es, ich erkenne Zeichen und Nummer! Über den grünen Rasen dahin sausen dicht beieinander dampfende Pferdeleiber. Ich aber sehe mehr! Die geblähten Nüstern der Renner, die bleichen, verzerrten Züge der Reiter, die so seltsam gegen ihre bunten Farben abstechen. Ich erlebe mehr in den kurzen, aufregenden Minuten, viel mehr als mein Nachbar, der nur seine Augen hat und kein Zeissglas davor.

Bei Segel- und Ruder-Regatten entgeht mir keine Einzelheit mehr. Jede

Bewegung, jeden Ruderschlag registriert mir das Zeissglas vergrößert auf die Netzhaut meiner Augen. Auch zu anderen Sportveranstaltungen nehme ich jetzt meinen Feldstecher mit, denn die Sportplätze werden ja immer größer, und das Zeissglas muß mir die vielen Vordermänner überspringen helfen. Man sitzt auch nicht immer vorn, gerade da, wo es am interessantesten zugeht. Nein, das geschieht allemal in der mir entferntesten Ecke des Sportplatzes — wenn ich da mein Zeissglas nicht bei mir hätte!

Wie nützlich und auskunftreich erweist sich der Feldstecher in so vielen

anderen Fällen: Bei Autofahrten und Wanderungen durch unbekannte Gegenden, wenn kein Wegweiser, keine Wegemarkierung uns zu Hilfe kommt, da erleichtert er das Zurechtfinden im Gelände, zeigt uns, wo es weiter hinausgehen soll, macht seine ergänzenden Bemerkungen zur vor uns ausgebreiteten Landkarte. Dem Jäger aber ist er ein schier unerläßlicher Jagdhelfer geworden, den Forschungsreisenden begleitet er weit in fremde Lande, und vielen anderen hilft er in ihrem Beruf. So dem Förster, dem Ausguck an gefährlichen Küstenpunkten, den alpinen Rettungsstellen, dem Eisenbahner, der die Schienenstränge, dem Elektrotechniker, der die schier endlosen Überlandleitungen des Telegraphen und des Starkstromes überwacht; selbstverständlich auch dem Zollwächter, dem Flieger, dem Kapitän des Handelsschiffes, den Offizieren der Marine und des Heeres.

Und alles das leistet uns das Zeissglas um den Lohn seiner einmaligen

Anschaffung. Es bedarf keiner Unterhaltungskosten, es bleibt immer gleich hilfsbereit und leistungsfähig. Es hält fürs ganze Leben und darüber hinaus.

Nur soll es auch ein besonders gutes Glas werden, das ich mir anschaffe.

Der Name „ZEISS“ bietet mir dafür die beste Gewähr.

MB



Des moments de plaisir et de jours de tourmens

De notre être imparfait vult les demens

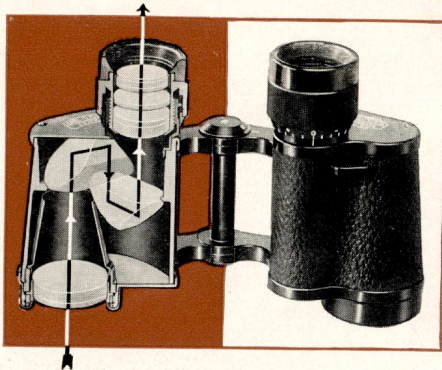
Alter venezianischer Kupferstich um den Ausgang des 18. Jahrhunderts, nach einem Gemälde von Fr. Maggiotto.

GESCHICHTLICHES

Das erste Fernrohr ist bereits Anfang des 17. Jahrhunderts erfunden worden, und zwar wird die Erfindung dem Middelburger Brillenschleifer JOHANN LIPPERHEY zugeschrieben, der es im Oktober 1608 herausbrachte, während der Italiener G. GALILEO auf die Nachricht aus Holland hin sich ein Jahr später ein Fernrohr selbst konstruierte und mit Erfolg für seine astronomischen Forschungen verwandte. Daraus erhellt, warum man die Fernrohre einfacher Bauart heute noch „Holländische Fernrohre“ oder auch „Galilei-Gläser“ nennt.

Als Doppelfernrohre für beidäugigen Gebrauch sind sie aber erst nach 1823 allgemein aufgekommen. Trotz der Verbesserungen, die das Galilei-Glas in der Zwischenzeit durch die Verbindung verschiedener Glasarten zur Hebung der Farbenfehler erfuhr, muß man sich bei ihm auf schwache Vergrößerungen beschränken, sonst werden ihm anhaftende optische Mängel zu groß. Es findet daher heute noch vorwiegend als billiger Operngucker mit 2—3 facher Vergrößerung Verwendung, während der Gebrauch der stärker, etwa 3—5 fach vergrößernden Instrumente, der nach dem Krimkriege genannten „Krimstecher“, wesentlich zurückgegangen ist. Im Jahre 1893 schuf nämlich Prof. ERNST ABBE im Zeisswerk zu Jena den Prismenfeldstecher, der dann seinen Siegeslauf durch die Welt nahm.

Über den Bau des Zeiss-Feldstechers



Strahlengang im Zeiss-Feldstecher

Das Prismenglas besitzt nach Art der astronomischen Fernrohre eine große Zwillingslinse (zwei verkittete Linsen) als Objektiv, dem Einfallort des Lichtes, und einen Satz von drei bis fünf, teils verkitteten Okular-Linsen für jedes Auge. Das System hat einen langen Strahlengang und liefert zunächst umgekehrte Bilder. Daran hat sich der Astronom bei der Himmelsbeobachtung gewöhnt. Bei Betrachtung der Erde wäre es aber sehr mißlich. Wie das Wort „Prismen-Feldstecher“ schon besagt, sind in den Strahlengang noch ein oder auch zwei Prismen eingeschaltet,

die das Bild durch mehrfache Spiegelung des Strahles wieder aufrichten und den langen Strahlengang so zusammenlegen, daß ein kurzes, handliches Instrument daraus wird.

In der Hauptsache werden PORRO-Prismen verwendet, die auch in dem beigegebenen Bild dargestellt sind. Ihr Name stammt von dem italienischen Ingenieur I. PORRO, der schon seit dem Jahre 1850 in Paris Prismenfernrohre ausgeführt hatte. Da aber das damalige Kronglas nicht so rein war, wie man es wünschen mochte, haben sich diese Fernrohre, die stets als Einzelrohre angefertigt wurden, nicht recht eingeführt. ABBE's großes Verdienst im Jahre 1893 war es, das besonders klare Prismen-Kronglas einzuführen und die ganze Anlage als Doppelfernrohr mit erweitertem Achsenabstand zu gestalten.

Daneben werden auch andere Prismensysteme verwandt, so, ihrer flachen Form wegen, für die Miniaturgläser Seite 14—18.

Die Vorzüge des Prismen-Feldstechers

gegenüber dem Galilei-Glase sind sehr vielseitige

Die Vergrößerung

kann man ganz wesentlich steigern. Die gangbarsten Zeiss-Feldstecher bieten eine 6—8fache Vergrößerung und sind dabei sehr handlich gebaut und verhältnismäßig leicht. Wie auf den folgenden Seiten zu sehen, gibt es aber noch stärker vergrößernde Zeiss-Modelle, und zwar bis zu 18facher Vergrößerung.

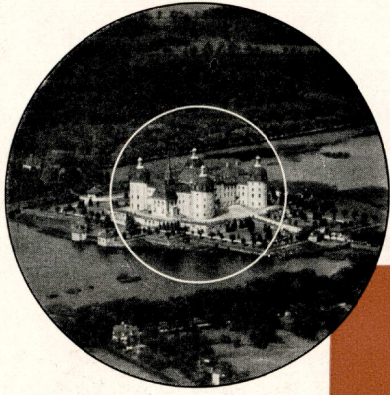
Das Gesichtsfeld

ist auch viel größer. Die Überlegenheit des Zeiss-Feldstechers in dieser Beziehung ist aus der beigegebenen Tafel der Gesichtsfelder ersichtlich. Wenn man bei einem 6fach vergrößernden Galilei-Glase sich mit einem Gesichtsfeld von nur etwa 60 m Durchmesser auf 1 km Entfernung begnügen muß, bieten die gleich stark vergrößernden Zeiss-Feldstecher wie TELEX und SILVAMAR ein Gesichtsfeld von

MB

TAFEL DER GESICHTSFELDER

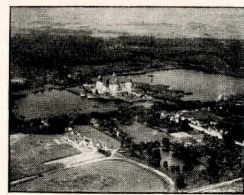
Die großen Kreisflächen stellen die Bildfelder der betr. Feldstecher dar. Der kleine weiße Kreis umschreibt das Sehfeld eines gleich stark vergrößernden Galilei-Fernrohres mittlerer Abmessung.



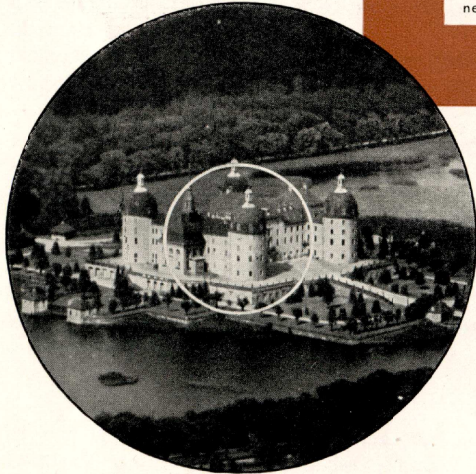
4 fache
Vergrößerung
TUROLEM



6 fache Vergrößerung
TELEX
TELEXEM
SILVAMAR
SILVAREM



Blick auf das Jagdschloß Moritzburg bei Dresden mit unbewaffnetem Auge vom Flugzeug aus.



7 fache Vergrößerung
BINOCTAR
BINOCTEM



12 fache Vergrößerung
TELONAR



Äußerer Kreis:

8 facher ZEISS-Weitwinkel-Feldstecher DELTRENTIS, DELTRINTEM und DELACTIS

Mittlerer Kreis:

8 facher ZEISS-Prismen-Feldstecher TURACT, TURACTEM und TURITA

Innerer Kreis (weiß)

Das Gesichtsfeld eines 8 fachen Galilei-Fernrohres mittlerer Abmessungen

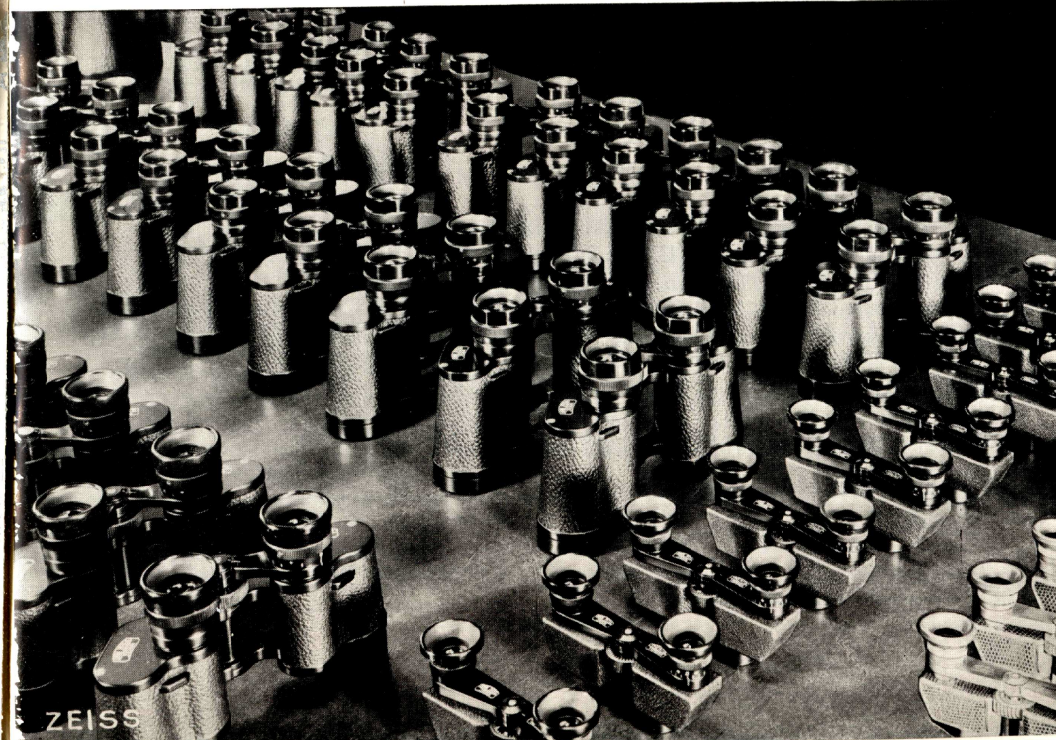
150 m Durchmesser auf die gleiche Entfernung, und auch die neueren **8** fachen, sogenannten „Weitwinkel“-Feldstecher wie DELTRENTIS und DELACTIS haben dieses große Gesichtsfeld. Das größere Gesichtsfeld bietet nicht nur einen höheren Genuß an sich, es erleichtert auch noch wesentlich das Auffinden bestimmter Punkte im Gelände, das Finden und Verfolgen schnell bewegter Szenen, so z. B. bei Pferderennen, auf dem Sportplatz, auf der Jagd, bei der Fliegerei usw.

Die erhöhte Plastik

Die Annehmlichkeiten des beidäugigen Sehens werden durch den Zeiss-Feldstecher erheblich gesteigert, indem bei den meisten Modellen die Objektive weiter auseinander gelegt sind als die Okulare. (Siehe das Bild des Strahlenganges Seite 6.) Die Augen des Beobachters werden sozusagen auseinander gerückt, so daß auch ferner gelegene Gegenstände sich besser vom Hintergrunde abheben und die Tiefenunterschiede sich leichter erkennen lassen. In den sogenannten Scherenfernrohren und in den Entfernungsmessern ist die erhöhte Plastik für militärische Zwecke noch besonders nutzbar gemacht worden.

MB

Zeiss-Feldstecher
fertig zum Versand



Die Lichtstärke

Da der Prismenfeldstecher viel mehr Glaskörper enthält, war seine Herstellung überhaupt erst dann in den Bereich des Möglichen gerückt, nachdem im Jenaer Glaswerk SCHOTT & GENOSSEN die notwendigen verschiedenen Glassorten geschaffen worden waren, von so vollkommener Lichtdurchlässigkeit, daß ihre Verwendung so gut wie keine Schwächung der Lichtstrahlen bedeutet. Durch Zurückwerfen eines kleinen Teiles der Strahlen beim Durchgang durch die Linsen- und Prismenflächen entsteht zwar ein, wenn auch geringer Lichtverlust; dafür ist aber die Helligkeit über das ganze große Sehfeld des Prismenfeldstechers gleichmäßig verteilt, während beim Galilei-Rohr nur in der Mitte eine hohe Helligkeit herrscht, die aber gegen den Rand hin sehr rasch abfällt.

Zu Vergleichszwecken bezeichnet man die Lichtstärke eines Fernrohres mit einer Zahl, die das Quadrat des in mm gemessenen Durchmessers der Austrittspupille darstellt. In diesem Katalog ist sowohl diese Lichtstärken-Zahl als auch der Durchmesser der Austrittspupille bei jedem Feldstecher besonders angegeben. Hält man einen Feldstecher in etwa 20 cm Entfernung vom Auge mit den Objektiven gegen den hellen Himmel, so kann man im Okular das verkleinerte Bild des Objektivs, eben die obengenannte Austrittspupille sehen. Die Austrittspupille ist der Querschnitt des Lichtbüschels, das aus dem Okular austritt und durch die Pupille ins Auge eintritt. Bei Tage ist die menschliche Pupille sehr klein, sie hat meist nur wenige mm Durchmesser. Bei Tage fällt daher vielen der Unterschied zwischen lichtstärkeren und weniger lichtstarken Feldstechern nicht besonders auf. Anders aber in der Dämmerung und bei Nacht: da ist der Unterschied deutlich bemerkbar, weil die menschliche Pupille infolge der Dunkelheit sich erweitert hat. Dann kann eben ein Glas mit größerer Austrittspupille viel mehr Licht in das menschliche Auge schicken, als die hauptsächlich für Tagesgebrauch bestimmten Feldstecher. Maßgebend für die Leistung eines Feldstechers in der Dämmerung und bei Nacht ist neben der Lichtstärke auch die Vergrößerung. Die stärkere Vergrößerung löst Einzelheiten stärker auf und läßt sie daher auch bei tiefer Dämmerung deutlicher erkennen, als ein schwächer vergrößerndes Glas mit vielleicht höherer Lichtstärke.

Die hohe Bildschärfe

Der komplizierte Bau des Feldstechers bedingt natürlich eine viel größere Genauigkeit in der Herstellung. Ungenauigkeiten ziehen da unter sonst gleichen Umständen bei Spiegelprismen eine vielfach größere Bildverschlechterung nach sich als bei Linsen. Im Zeisswerk, wo man den Feldstecher erstmalig fabrikationsmäßig hergestellt hat, war man auch diesen Schwierigkeiten gewachsen. Gerade der vorzüglichen Leistung der Zeiss-Feldstecher in bezug auf Bildgüte ist es zuzuschreiben, daß auch heute noch, nachdem der Erfinderschutz und der Vorsprung der erstmaligen Einführung gefallen sind, die Zeiss-Feldstecher in der ganzen Welt als führend und in ihrer Qualität unübertroffen allgemein anerkannt sind.

LITERATUR: Auerbach, Das Zeisswerk, 5. Aufl., 1925, Jena bei Gustav Fischer. / von Rohr, Zur Geschichte der Zeissischen Werkstätte bis zum Tode Ernst Abbes. Jena 1930 bei Carl Zeiss. Czapski-Eppenstein, Grundzüge der Theorie der optischen Instrumente, 3. Aufl., 1924, Leipzig bei Joh. Amb. Barth. König, Die Fernrohre und Entfernungsmesser, 1923, Berlin bei Julius Springer. / von Rohr, Die optischen Instrumente, Neuauflage. / von Rohr, Die binokularen Instrumente, 2. Aufl., 1920, Berlin bei Julius Springer.

MB



Über die Auswahl und den Gebrauch eines Zeiss-Feldstechers

Bei der Menge der Zeiss-Modelle dürfte es dem Leser vielleicht schwer fallen, sich für ein ihm in jeder Beziehung passendes Modell zu entscheiden. Der Jäger, der Alpinist, der Theaterbesucher, der Schiffskapitän und der Flieger, sie alle stellen an ihr Glas besondere Anforderungen, die zusammen in einem Modell zu vereinigen ein Ding der Unmöglichkeit ist. Die auf den folgenden Seiten jedem Modell beigegebenen Erklärungen sollen die Wahl erleichtern helfen.

DIE ZEISS-FELDSTECHER

sind in diesem Katalog in fünf Gruppen eingeteilt:



Miniatur-Feldstecher

Seite 13

Das sind flach gebaute, sehr kleine und leichte Gläser von 6- bis 8facher Vergrößerung, die vorwiegend für die Reise gedacht sind, sich bei Damen besonderer Beliebtheit erfreuen und allen denen genehm sind, die auf möglichst geringes Gewicht Wert legen und außerdem ihr Glas bequem in der Rocktasche, ja selbst in der Westentasche unterbringen möchten. Besondere Prismen ermöglichen ihren flachen Bau. Die viel schwieriger herzustellenden Prismen bedingen den etwas höheren Preis.

Universalgläser

Seite 19

für Reise, Sport und Jagd. Zu dieser Gruppe gehören alle die Gläser, die durch die Vielseitigkeit ihrer Verwendung und durch ihre Preiswürdigkeit viel und gern gekauft werden. Die darunter gleichfalls aufgeführten WEITWINKEL-FELDSTECHER erfreuen sich dank ihrer starken Vergrößerung (8fach) und ihres besonders großen Gesichtsfeldes einer ständig steigenden Beliebtheit vornehmlich auch in Sportkreisen.

Feldstecher für besondere Zwecke

Seite 31

Das sind besonders lichtstarke und besonders stark vergrößernde Instrumente für die Jagd, Marine, Luftfahrt usw.

Monokulare Feldstecher

Seite 41

für einäugigen Gebrauch. Hierbei handelt es sich meist um Einzelkörper der Doppelfernrohr-Modelle. Ein plastisches Bild können sie natürlich nicht geben. Ihr Gebrauch ist da angezeigt, wo entweder das Fehlen eines Auges plastisches Sehen sowieso ausschließt, oder wo der besondere Zweck dieses überflüssig erscheinen läßt. Für manche ist auch das geringere Gewicht oder der geringere Preis ausschlaggebend.

Theatergläser

Seite 47

Im Theater genügt meist die $2\frac{1}{2}$ - bis 4fache Vergrößerung, obwohl bei großen Theatern und großer Entfernung von der Bühne auch stärkere Vergrößerungen gelegentlich verwendet werden. Großen Wert legt man hier auf ein ausgedehntes Gesichtsfeld, damit man möglichst sämtliche handelnden Personen gleichzeitig betrachten kann.



WIE STELLE ICH MEINEN FELDSTECHER EIN?



Damit jedermann die optische Leistung der Zeiss-Feldstecher auch voll auszunutzen vermag, sind sie für den Augenabstand, für die Sehschärfe und die Entfernung einstellbar.

Der Augenabstand

schwankt bekanntlich zwischen etwa 56 und 72 mm. Durch Knicken des Feldstechergelenkes rückt man die Okulare, dem eigenen Augenabstand entsprechend, weiter auseinander oder näher zusammen, bis die beiden runden Gesichtsfeldflächen sich vollkommen decken. Für den Augenabstand

① ist oben auf dem Achsenknopf des Gelenkes eine Skala angebracht, an der man, nach einmaliger richtiger Einstellung, sich diese merken kann. — Die

Einstellung für Sehschärfe und Entfernung

geschieht durch Drehung des Mitteltriebes bzw. der Okulare. Die Abbildung ② zeigt uns die beliebteste Anordnung: mit Mitteltrieb. Sie gestattet das gemeinsame Nachstellen beider Okulare, wenn die Entfernung zwischen Beobachter und Objekt rasch wechselt, z. B. auf dem Rennplatz. Sie ist auch von Vorteil, wenn ein Glas viel von Hand zu Hand geht.

Neben dem gemeinsamen Mitteltrieb mit eigener Einstellskala kann auch ③ noch das rechte Okular besonders eingestellt werden und ist entsprechend mit Indexstrichen versehen. Dies zum Nachkorrigieren bei verschiedener Sehschärfe der beiden Augen. Das linke Okular ist fest angeordnet. — Bei den

Modellen ohne Mitteltrieb

lassen sich beide Okulare, jedes für sich, einstellen. Sie werden beim Militär und zu beruflichen Zwecken vorgezogen, ferner auch in den Tropen, da sie einen vollständig staub- und wasserdichten Abschluß des Fernrohrkörpers ermöglichen und daher für den Gebrauch unter allen klimatischen Verhältnissen geeignet sind.

Beim Einstellen für die eigene Sehschärfe berücksichtige man folgendes: Ein Normalsichtiger müßte durch das Glas deutlich sehen, wenn beide Skalen am Mitteltrieb und auf dem Okular auf „0“ stehen. Der Kurzsichtige, wenn er das Glas ohne Brille benutzt, bedarf einer entsprechenden Einstellung nach minus (—) hin, der Übersichtige nach plus (+). Bei verschiedener Sehschärfe wird man bei Mitteltriebmodellen zunächst für das linke Auge einstellen, und dann für das rechte Auge durch Drehen des rechten Okulars nachstellen. Man merkt sich dann die Einstellung auf Mitteltrieb und am rechten Okular für später.

Wer astigmatische Augen hat, sollte mit der Brille beobachten. Dafür sollte ihm der Optiker den Feldstecher mit flachen Okularmuscheln für Brillenträger liefern. Man kann aber auch Aufstecklinse bekommen zur Berichtigung des Sehfehlers, s. Anhang „Ergänzungsteile“.

Wichtig: Beim Gebrauch des Feldstechers sollte das Auge selbst genau so eingestellt sein, wie beim Blicken ohne Glas in die Ferne. Das ist die „Ruhestellung“ des Auges, die auch bei langer Beobachtung keine Ermüdung verursacht. Um diese Ruhestellung zu finden, drehe man beim Einstellen auf die eigene Sehschärfe Mitteltrieb oder Okulare immer von links nach rechts, d. h. von plus nach minus hin, nicht umgekehrt. Für den Übersichtigen ist die größte Plusstellung, für den Kurzsichtigen die niedrigste Minusstellung, bei der er gerade deutlich sieht, die richtige.

Einstellen auf die Nähe

Eigentlich ist der Feldstecher als Fernglas gedacht, also zum Betrachten weitab liegender Dinge. Man kann ihn aber auch für näher gelegene Gegenstände scharf einstellen, und zwar bei Modellen mit geringerer und mittlerer Vergrößerung durch entsprechende Drehung der Okulare oder des Mitteltriebes in der Richtung „plus“ (+) auf nur wenige Meter entfernte Dinge. Bei noch näheren Objekten nimmt man zu dem Prismenglas eine Vorsatzlinse, die aus dem Instrument eine Fernrohrlupe macht. (Hierüber siehe „Der Feldstecher als Lupe“ Seite 30.)

Zeiss-Feldstecher

sind zu Originalpreisen durch alle guten optischen Fachgeschäfte zu beziehen.

Wo ein Geschäft nicht am Platze ist, weisen wir gern das nächstgelegene nach. Zur genauen Bezeichnung des gewählten Feldstechers benutzt man am besten das als Modellname dienende Telegrammwort, z. B. SILVAMAR, DELTRENTIS u. dgl.



Sie sind in jedes Glas eingraviert. In den Preisen einbegriffen ist ein brauner Lederbehälter sowie je ein Tragriemen für den Behälter und das Glas. Auf Wunsch werden schwarze Behälter geliefert oder auch flache braune Ledertaschen oder weiche Lederbeutel. Gegen mäßigen Aufschlag kann man ferner Kompaß, Regenschutzdeckel, Gelbgläser, Korrektionsgläser für Fehlsichtige, Stative u. dgl. erhalten. (Siehe Anhang „Ergänzungsteile“ S. 51.)



ZEISS
MINIATUR
FELDSTECHER

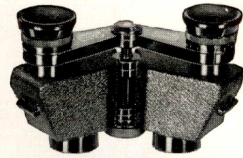
Alle Abbildungen $\frac{1}{3}$ natürlicher Größe

MINIATUR-FELDSTECHER

TELITA

VERGRÖßERUNG **6** FACH

Das flache Mitteltriebglas für Reise und Sport

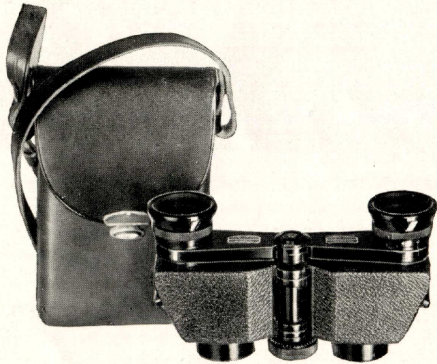


Geknickt zum Gebrauch



Ausmaße, wenn flach gestreckt
29 × 65 × 119 mm

MB



OPTISCHE EIGENSCHAFTEN UND GEWICHTE

Modell	Vergrößerung	Objektiv-Durchmesser mm	Austrittspupille Durchmesser mm	Lichtstärke	Sehfeld		Gewichte		
					im Winkelmaß	Durchm. auf 1 km Abstand m	Feldstecher etwa g	Leder-tasche etwa g	Weicher Beutel etwa g
TELITA	6×	18	3	9	8,3°	145	280	90	75

TELITA

MINIATUR-FELDSTECHER

VERGRÖßERUNG **6** FACH

Das flache Mitteltriebglas für Reise und Sport

Das TELITA ist ein sehr kleines, leichtes Glas, das infolge seiner flachen, kompensiösen Bauart überall bequem unterzubringen ist, in der Westen- oder Rocktasche des Herrn, in der Handtasche der Dame, wenn man es nicht im Lederbehälter über die Schulter hängend tragen will wie eine kleine Film-Kamera. Die sechsfache Vergrößerung, die gute Lichtstärke und der bequem angeordnete Mitteltrieb für die gemeinsame Einstellung beider Okulare machen das TELITA zu einem Universal-Feldstecher für Reise und Sport. Bei aller Zierlichkeit ist die solide Zeiss-Konstruktion auch hier nicht verlassen worden. Besonders verleiht auch das kräftige Gelenk dem Glase eine große Strapazierfähigkeit.

TELITA mit Zubehör:

Flache, braune Ledertasche nebst Riemen für Tasche und Glas RM. 150.—

Telegrammwort: TELITA

Weicher Lederbeutel und Riemen für das Glas.. RM. 150.—

Telegrammwort: TELITAW

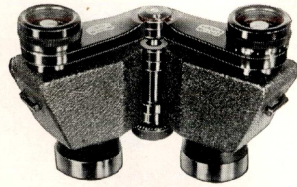


Alle Abbildungen $\frac{1}{3}$ natürlicher Größe

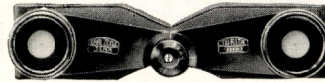
FLACHER FELDSTECHER TURITA

VERGRÖßERUNG **8** FACH

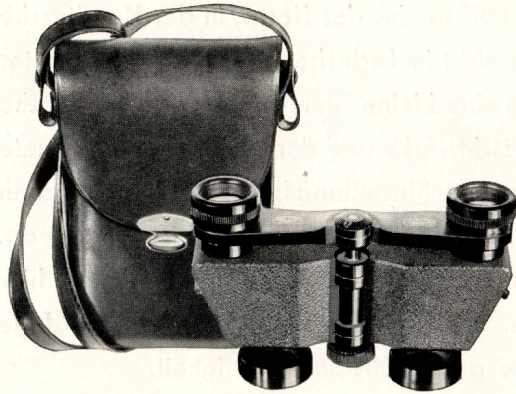
Stark vergrößerndes Mitteltriebmodell



Geknickt zum Gebrauch



Ausmaße, wenn flach gestreckt.
32 × 83 × 138 mm



OPTISCHE EIGENSCHAFTEN UND GEWICHTE

Modell	Vergrößerung	Objektiv-Durchmesser mm	Austrittspupille-Durchmesser mm	Lichtstärke	Sehfeld		Gewichte		
					im Winkelmaß	Durchm. auf 1 km Abstand m	Feldstecher etwa g	Leder-tasche etwa g	Weicher Beutel etwa g
TURITA	8×	24	3	9	6,3°	110	445	130	100

TURITA

FLACHER FELDSTECHER
VERGRÖßERUNG **8** FACH

Stark vergrößerndes Mitteltriebmodell

Seit der Einführung unserer, im späteren Teile des Kataloges beschriebenen Weitwinkel-Feldstecher ist das Verlangen nach stark vergrößernden Feldstechern allgemein gestiegen; die achtfache Vergrößerung wird jetzt viel mehr verlangt als vordem. Wir haben daher mit dem hier abgebildeten TURITA auch ein achtfach vergrößerndes Glas der gleichen flachen Bauart wie des vorbeschriebenen TELITA herausgebracht. Infolge seiner flachen Form kann es bequem in der Tasche mitgeführt werden. Es wird daher besonders für Touristik empfohlen und der bequemen Mitteltrieb-Einstellung wegen auch für sportliche Zwecke. Die Lichtstärke ist die gleiche wie bei TELITA, das Gesichtsfeld der stärkeren Vergrößerung entsprechend etwas geringer.

TURITA mit Zubehör:

Flache, braune Ledertasche nebst Riemen für Tasche und Glas RM. 175.—

Telegrammwort: **TURITA**

Weicher Lederbeutel und Riemen für das Glas RM. 175.—

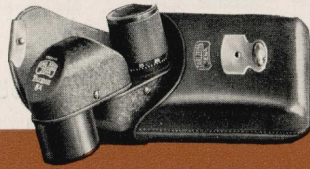
Telegrammwort: **TURITAW**



Alle Abbildungen 1/3 nat. Größe



MINIATUR-FELDSTECHER
TURMON
 MONOKULAR
 VERGRÖßERUNG **8** FACH
 Das Prismenglas in der Westentasche



Ausmaße, wenn flach gestreckt: 24 x 45 x 70 mm

In diesem kleinen Fernrohr sind die alten Handröhrchen für einäugigen Gebrauch des vorigen Jahrhunderts wieder erstanden. Das TURMON ist, wenn flach gestreckt, nur wenig größer als eine Streichholzschachtel und findet daher mit seinem Lederetui bequem Platz in der Westentasche. Wenn geknickt zum Gebrauch, verbirgt man es leicht in der Hand. Es wird von allen denen geschätzt, die auf Hochgebirgstouren, Skifahrten oder im Flugzeug auf jedes nur irgendwie entbehrliche Gepäck verzichten müssen. Dabei bietet es etwa die doppelt so starke Vergrößerung wie irgendeines der bisherigen kleinen Taschensfernrohre und das große Gesichtsfeld eines Prismenglases. Ausgestattet mit drehbarem Okular und Dioptrien-Skala kann es jedem Grad von Kurz- und Weitsichtigkeit angepaßt werden. Es läßt sich aber nicht nur als Fernrohr, sondern auch als Fernrohrlupe zur Beobachtung von näherliegenden Objekten verwenden, da das drehbare Okular eine außerordentlich weitgehende Einstellung in der Richtung „Plus“ (+) gestattet. Siehe auch „Der Feldstecher als Lupe“ Seite 30.

TURMON mit Zubehör: **Flache**, braune Ledertasche..... RM. 60.—

Telegrammwort: **TURMON**

OPTISCHE EIGENSCHAFTEN UND GEWICHTE

Modell	Vergrößerung	Objektiv-Durchmesser mm	Austrittspupille Durchmesser mm	Lichtstärke	Sehfeld		Gewichte	
					im Winkelmaß	Durchm. auf 1 km Abstand m	Feldstecher etwa g	Leder-tasche etwa g
TURMON	8x	21	2,6	6,76	6,3°	110	100	25



ZEISS
 UNIVERSAL
 FELDSTECHER

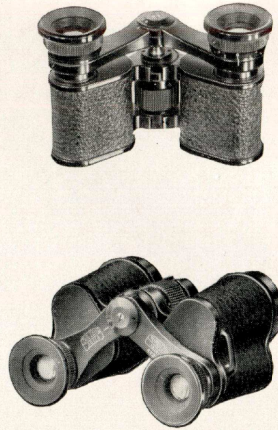


Alle Abbildungen $\frac{1}{3}$ natürlicher Größe

UNIVERSAL-FELDSTECHER TUROLEM

VERGRÖßERUNG **4** FACH

Mit Mitteltrieb ausgestattet für Reise, Sport, Theater



Weicher Lederbeutel

OPTISCHE EIGENSCHAFTEN UND GEWICHTE

Modell	Vergrößerung	Objektiv-Durchmesser mm	Austrittspupille Durchmesser mm	Lichtstärke	Sehfeld im Winkelmaß	Durchm. auf 1 km Abstand m	Gewichte			
							Feldstecher etwa g	Lederbehälter etwa g	Flache Tasche etwa g	Weicher Beutel etwa g
TUROLEM	4x	20	5	25	10,3°	182	280	245	160	70



TUROLEM

UNIVERSAL-FELDSTECHER
VERGRÖßERUNG **4** FACH

Mit Mitteltrieb ausgestattet, für Reise, Sport, Theater

Das TUROLEM ist ein sehr leichter, kleiner und auch preiswerter Porro-Prismen-Feldstecher. Es ist mit Mitteltrieb ausgestattet und eignet sich für alle die, welche das Glas draußen auf der Reise und auf dem Sportplatz, zugleich aber auch im Theater benutzen möchten. Die vierfache Vergrößerung wird diesen Ansprüchen gerecht. Angenehm für Theater und Sport ist noch das besonders große Gesichtsfeld von 182 m Durchmesser auf 1000 m Entfernung, was im Theater auf 30 m Entfernung einer Bühnenbreite von nahezu $5\frac{1}{2}$ m entspricht. Die hohe Lichtstärke macht draußen das Glas auch bei fortgeschrittener Dämmerung noch gut verwendbar.

TUROLEM mit Zubehör:

- Brauner**, steifer Rindlederbehälter nebst Riemen für Behälter und Glas..... RM. 125.—
Telegrammwort: **TUROLEM**
- Schwarzer**, steifer Rindlederbehälter nebst Riemen für Behälter und Glas..... RM. 125.—
Telegrammwort: **TUROLEMDU**
- Flache**, braune Ledertasche nebst Riemen für Tasche und Glas..... RM. 125.—
Telegrammwort: **TUROLEMTA**
- Weicher**, brauner Lederbeutel nebst Riemen für das Glas..... RM. 125.—
Telegrammwort: **TUROLEMWE**

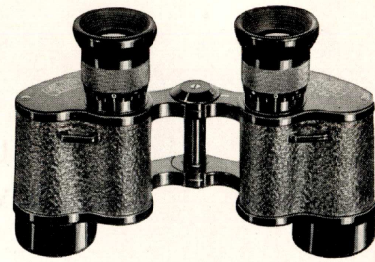


Alle Abbildungen 1/3 natürlicher Größe

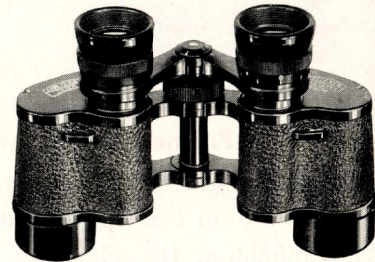
UNIVERSAL-FELDSTECHER
TELEX UND
TELEXEM
 VERGRÖßERUNG **6** FACH

Für Reise, Sport, Wanderungen und
 Touristik

Steifer Rindlederbehälter,
 braun oder schwarz



TELEX
 mit Einzeleinstellung der Okulare



TELEXEM
 mit Mitteltrieb ausgestattet



OPTISCHE EIGENSCHAFTEN UND GEWICHTE

Modell	Vergrößerung	Objektiv-Durchmesser mm	Austrittspupille Durchmesser mm	Lichtstärke	Sehfeld im Winkelmaß	Durchm. auf 1 km Abstand m	Gewichte			
							Feldstecher etwa g	Lederbehälter etwa g	Flache Tasche etwa g	Weicher Beutel etwa g
TELEX	6x	24	4	16	8,5°	150	475	300	190	115
TELEXEM	6x	24	4	16	8,5°	150	550	300	190	115



TELEX UND **TELEXEM**
 UNIVERSAL-FELDSTECHER
 VERGRÖßERUNG **6** FACH

Für Reise, Sport, Wanderungen, Touristik

TELEX und sein Gegenstück mit Mitteltrieb, das TELEXEM, sind zwei verhältnismäßig leichte und dabei preiswerte Feldstecher von der üblichen Bauart mit Porro-Prismen. Sie sind besonders für Reise, Sport, Wanderungen, Gebirgstouren u. dgl. zu empfehlen. Ihre optischen Leistungen werden da allen Anforderungen, die man an sie stellen könnte, besonders auch hinsichtlich Lichtstärke und Gesichtsfeld vollauf gerecht. Sie erfreuen sich daher als Universalgläser überall großer Beliebtheit. Für den Sport dient hauptsächlich das Mitteltrieb-Modell TELEXEM.

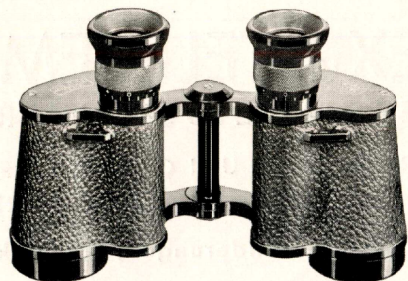
TELEX mit Zubehör:

- Brauner**, steifer Rindlederbehälter nebst Riemen für Behälter und Glas RM.110.—
 Telegrammwort: **TELEX**
- Schwarzer**, steifer Rindlederbehält. nebst Riemen für Behälter und Glas RM.110.—
 Telegrammwort: **TELEXDU**
- Flache**, braune Ledertasche nebst Riemen für Tasche und Glas. RM.110.—
 Telegrammwort: **TELEXTA**
- Weicher**, brauner Lederbeutel und Riemen für das Glas RM.107.—
 Telegrammwort: **TELEXWE**

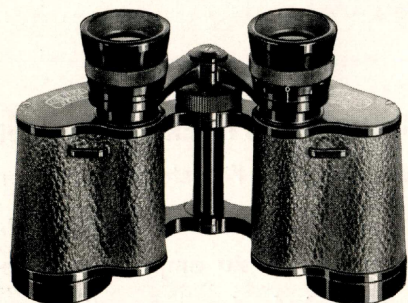
TELEXEM mit Zubehör:

- Brauner**, steifer Rindlederbehälter nebst Riemen für Behälter und Glas RM.120.—
 Telegrammwort: **TELEXEM**
- Schwarzer**, steifer Rindlederbehält. nebst Riemen für Behälter und Glas RM.120.—
 Telegrammwort: **TELEXEMDU**
- Flache**, braune Ledertasche nebst Riemen für Tasche und Glas. RM.120.—
 Telegrammwort: **TELEXEMTA**
- Weicher**, brauner Lederbeutel und Riemen für das Glas RM.117.—
 Telegrammwort: **TELEXEMWE**

Alle Abbildungen 1/3 natürlicher Größe



SILVAMAR
mit Einzeleinstellung der Okulare



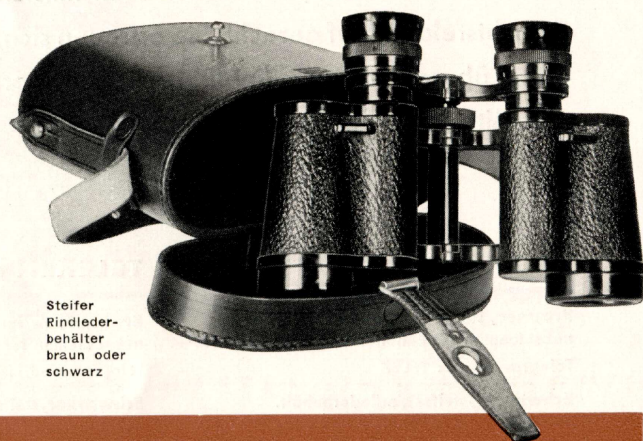
SILVAREM
mit Mitteltrieb ausgestattet

UNIVERSAL-FELDSTECHER

SILVAMAR UND SILVAREM

VERGRÖSSERUNG **6** FACH

Für Jagd, Marine, Sport



Steifer
Rindleder-
behälter
braun oder
schwarz



Modell	Ver- größe- rung	Objektiv- Durch- messer mm	Austritts- pupille Durch- messer mm	Licht- stärke	Sehfeld im Winkel- maß	Durchm. auf 1 km Abstand m	Gewichte			
							Feld- stecher etwa g	Leder- be- hälter etwa g	Leder- tasche etwa g	Weicher Beutel etwa g
SILVAMAR	6×	30	5	25	8,5°	150	520	335	200	115
SILVAREM	6×	30	5	25	8,5°	150	605	335	200	115

MB

SILVAMAR UND SILVAREM

UNIVERSAL-FELDSTECHER

VERGRÖSSERUNG **6** FACH

Für Jagd, Marine, Sport

Wie schon der aus „silva“, der Wald, und „mare“, das Meer, geprägte Name besagt, haben wir hier zwei Modelle vor uns, die vor allem für den Gebrauch im Walde und zur See zugeschnitten sind. Auch erfreute sich das Silvamar als Offizierglas für Heeres- und Marinezwecke im In- und Auslande stets außerordentlicher Wertschätzung. Unter seinen optischen Eigenschaften ist das große Gesichtsfeld mit seiner vorzüglichen Bildschärfe bis zum Rande hin sowie die hohe Lichtstärke zu erwähnen. Diese Gläser sind daher selbst bei vorgeschrittener Dämmerung noch gut verwendbar, was denen, die sie auf der Jagd, auf der See und sonst beruflich brauchen, besonders wertvoll ist. Für den Turf wird das SILVAREM wegen seines Mitteltriebes vorgezogen.

SILVAMAR mit Zubehör:

Brauner, steifer Rindlederbehälter nebst Riemen für Behälter und Glas RM. 125.—

Telegrammwort: SILVAMAR

Schwarzer, steifer Rindlederbehält. nebst Riemen für Behälter und Glas RM. 125.—

Telegrammwort: SILVAMARDU

Flache, braune Ledertasche nebst Riemen für Tasche und Glas RM. 125.—

Telegrammwort: SILVAMARTA

Weicher, brauner Lederbeutel und Riemen für das Glas RM. 122.—

Telegrammwort: SILVAMARWE

Regenschutzdeckel, Strichplatte, Kompaß u. dgl. siehe „Ergänzungsteile“ am Schlusse des Kataloges.

SILVAREM mit Zubehör:

Brauner, steifer Rindlederbehälter nebst Riemen für Behälter und Glas RM. 135.—

Telegrammwort: SILVAREM

Schwarzer, steifer Rindlederbehält. nebst Riemen für Behälter und Glas RM. 135.—

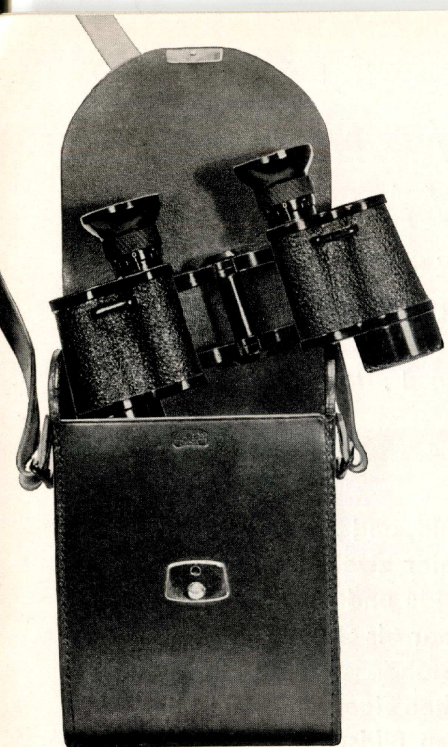
Telegrammwort: SILVAREMDU

Flache, braune Ledertasche nebst Riemen für Tasche und Glas RM. 135.—

Telegrammwort: SILVAREMTA

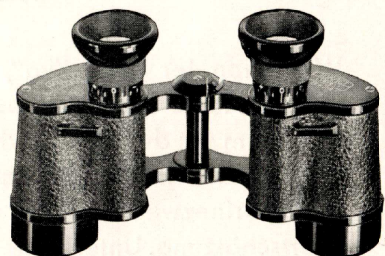
Weicher, brauner Lederbeutel und Riemen für das Glas RM. 132.—

Telegrammwort: SILVAREMWE

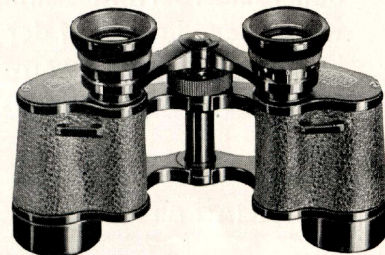


UNIVERSAL-FELDSTECHER
TURACT UND
TURACTEM
 VERGRÖßERUNG **8** FACH

Für Reise, Wanderungen, Touristik



TURACT
 mit Einzeleinstellung der Okulare



TURACTEM
 mit Mitteltrieb ausgestattet

Flache, braune Ledertasche

Alle Abbildungen 1/3 natürlicher Größe



OPTISCHE EIGENSCHAFTEN UND GEWICHTE

Modell	Vergrößerung	Objektiv-Durchmesser mm	Austrittspupille Durchmesser mm	Lichtstärke	Sehfeld im Winkelmaß	Durchm. auf 1 km Abstand m	Gewichte			
							Feldstecher etwa g	Lederbehalter etwa g	Leder-tasche etwa g	Weicher Beutel etwa g
TURACT	8x	24	3	9	6,3°	110	375	315	180	100
TURACTEM	8x	24	3	9	6,3°	110	450	315	180	100

TURACT UND
 TURACTEM
 UNIVERSAL-FELDSTECHER
 VERGRÖßERUNG **8** FACH

Für Reise, Wanderungen, Touristik

Dem Wunsche nach einer etwas stärkeren Vergrößerung als die bisher für allgemeine Zwecke gebräuchliche sechsfache kommen diese beiden Modelle entgegen. TURACT und sein Zwillingbruder TURACTEM sind zwei sehr preiswerte achtfach vergrößernde Porro-Prismengläser, die nicht größer und daher auch nicht schwerer sind als die vorherbeschriebenen sechsfachen Universalgläser Telex und Telexem. Entsprechend der stärkeren Vergrößerung sind Gesichtsfeld und Lichtstärke zwar etwas geringer, aber völlig ausreichend für hauptsächlich dem Tagesgebrauch dienende Universal-Feldstecher.



TURACT mit Zubehör:

Brauner, steifer Rindlederbehälter
 nebst Riemen für Behälter und Glas RM. 120.—
 Telegrammwort: TURACT

Schwarzer, steifer Rindlederbehält.
 nebst Riemen für Behälter und Glas RM. 120.—
 Telegrammwort: TURACTDU

Flache, braune Ledertasche
 nebst Riemen für Tasche und Glas. RM. 120.—
 Telegrammwort: TURACTTA

Weicher, brauner Lederbeutel
 nebst Riemen für das Glas RM. 117.—
 Telegrammwort: TURACTWE

TURACTEM mit Zubehör:

Brauner, steifer Rindlederbehälter
 nebst Riemen für Behälter und Glas RM. 130.—
 Telegrammwort: TURACTEM

Schwarzer, steifer Rindlederbehält.
 nebst Riemen für Behälter und Glas RM. 130.—
 Telegrammwort: TURACTEMDU

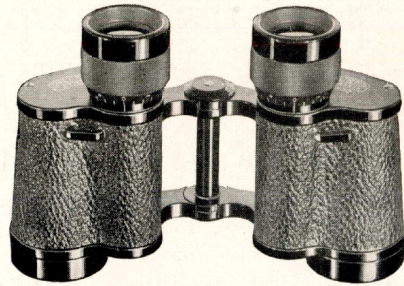
Flache, braune Ledertasche
 nebst Riemen für Tasche und Glas. RM. 130.—
 Telegrammwort: TURACTEMTA

Weicher, brauner Lederbeutel
 nebst Riemen für das Glas RM. 127.—
 Telegrammwort: TURACTEMWE

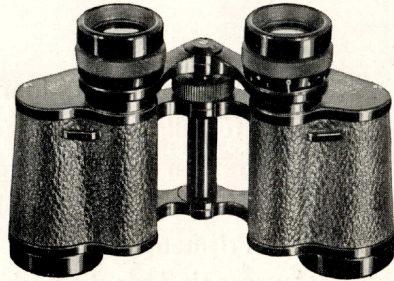
Alle Abbildungen 1/2 natürlicher Größe

UNIVERSAL-FELDSTECHER
DELTRENTIS UND
DELTRINTEM
 VERGRÖSSERUNG **8** FACH

Lichtstarke Weitwinkel-Feldstecher für Reise, Sport, Jagd



DELTRENTIS
mit Einzeleinstellung der Okulare



DELTRINTEM
mit Mitteltrieb ausgestattet



Steifer
Rindleder-
behälter,
braun oder
schwarz



OPTISCHE EIGENSCHAFTEN UND GEWICHTE

Modell	Vergrößerung	Objektiv-Durchmesser mm	Austrittspupille Durchmesser mm	Lichtstärke	Sehfeld im Winkelmaß	Gewichte				
						Durchm. auf 1 km Abstand m	Feldstecher etwa g	Lederbehälter etwa g	Leder-tasche etwa g	Weicher Beutel etwa g
DELTRENTIS	8x	30	3,75	14,06	8,5°	150	585	335	200	115
DELTRINTEM	8x	30	3,75	14,06	8,5°	150	665	335	200	115



DELTRENTIS UND
DELTRINTEM

UNIVERSAL-FELDSTECHER
 VERGRÖSSERUNG **8** FACH

Lichtstarke Weitwinkel-Feldstecher für Reise, Sport, Jagd

Dank ihrer hervorragenden optischen Leistungen erfreuen sich die beiden Weitwinkel-Feldstecher DELTRENTIS und DELTRINTEM seit ihrer Einführung einer ganz außerordentlichen Wertschätzung, und das auf allen Gebieten, wo Feldstecher gebraucht werden, auf den Rennplätzen, zur See, bei Auto-Tourenfahrten, auf der Jagd und allgemein auf Reisen. Bei achtfacher Vergrößerung wird hier das gleiche ausgedehnte Gesichtsfeld geboten, wie das des sechsfachen Jagd- und Marineglases SILVAMAR, dem das DELTRENTIS auch an Größe und Gewicht gleicht. Mit einem dieser Weitwinkelgläser überblickt man einen etwa doppelt so großen Geländeausschnitt, als dies mit den bisherigen achtfachen Prismengläsern, beispielsweise TURACT, der Fall ist. Auch die Lichtstärke ist vorzüglich für achtfache Feldstecher.

DELTRENTIS mit Zubehör:

Brauner, steifer Rindlederbehälter nebst Riemen für Behälter und Glas RM. 140.—

Telegrammwort: DELTRENTIS

Schwarzer, steifer Rindlederbehält. nebst Riemen für Behälter und Glas RM. 140.—

Telegrammwort: DELTRENTISDU

Flache, braune Ledertasche nebst Riemen für Tasche und Glas. RM. 140.—

Telegrammwort: DELTRENTISTA

Weicher, brauner Lederbeutel nebst Riemen für das Glas RM. 137.—

Telegrammwort: DELTRENTISWE

DELTRINTEM mit Zubehör:

Brauner, steifer Rindlederbehälter nebst Riemen für Behälter und Glas RM. 150.—

Telegrammwort: DELTRINTEM

Schwarzer, steifer Rindlederbehält. nebst Riemen für Behälter und Glas RM. 150.—

Telegrammwort: DELTRINTEM DU

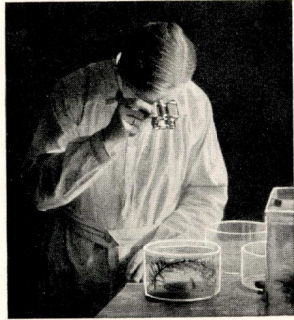
Flache, braune Ledertasche nebst Riemen für Tasche und Glas. RM. 150.—

Telegrammwort: DELTRINTEM TA

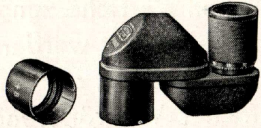
Weicher, brauner Lederbeutel nebst Riemen für das Glas RM. 147.—

Telegrammwort: DELTRINTEM WE

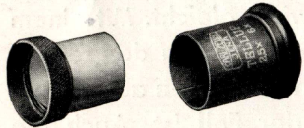
DER FELDSTECHER ALS LUPE



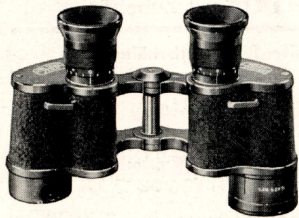
Das Theaterglass TELEATER mit Zusatzlinsen als binokulare Fernrohrlupe



TURMON 8 fach, mit Zusatzlinse 2 fach, als Fernrohrlupe 16 fach vergrößernd



TELLUP 2,5 fach, ein Taschenfernrohr, auch als Fernrohrlupe verwendbar. Das Objektiv allein dient als 6fache Lupe



TELEX 6 fach, mit Zusatzlinse 1,25 fach, als Fernrohrlupe 7,5 fach vergrößernd

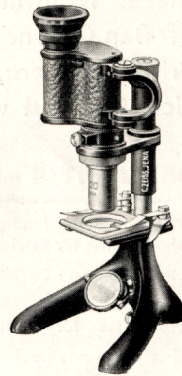
Leichter als man gemeinhin annimmt, ist es möglich, mit einem Feldstecher auch näherliegende Gegenstände zu betrachten. Die Modelle mittlerer und geringer Vergrößerung lassen sich durch Okular- bzw. Mitteltrieb-drehung in der Richtung plus (+) auf nur wenige Meter entfernte Dinge scharf einstellen. Zum Betrachten noch näherer Dinge kann man auf den Feldstecher eine Zusatzlinse aufstecken und erhält dann eine

FERNROHRLUPE

Mit Hilfe auswechselbarer Zusatzlinsen erreicht man starke Lupenvergrößerungen (bis zu 30 fach) und hat gegenüber einfachen Lupen gleicher Vergrößerung noch den Vorteil eines viel größeren freien Beobachtungsabstandes. Statt der Lupenlinse kann auf das monokulare Prismenfernrohr 3 fach und auch auf das Theaterglass ein Mikroskop-Objektiv vorge-setzt werden. In Verbindung mit einem kleinen Stativ mit Feinbewegung und Beleuchtungsspiegel erhält man dann ein

FERNROHR MIKROSKOP,

wie die beigegebene Ab-bildung zeigt, mit dem sich je nach Wahl der Zusatz-objektive mikroskopische Ver-größerungen bis zu 180 fach erzielen lassen.



Fernrohr-Mikroskop

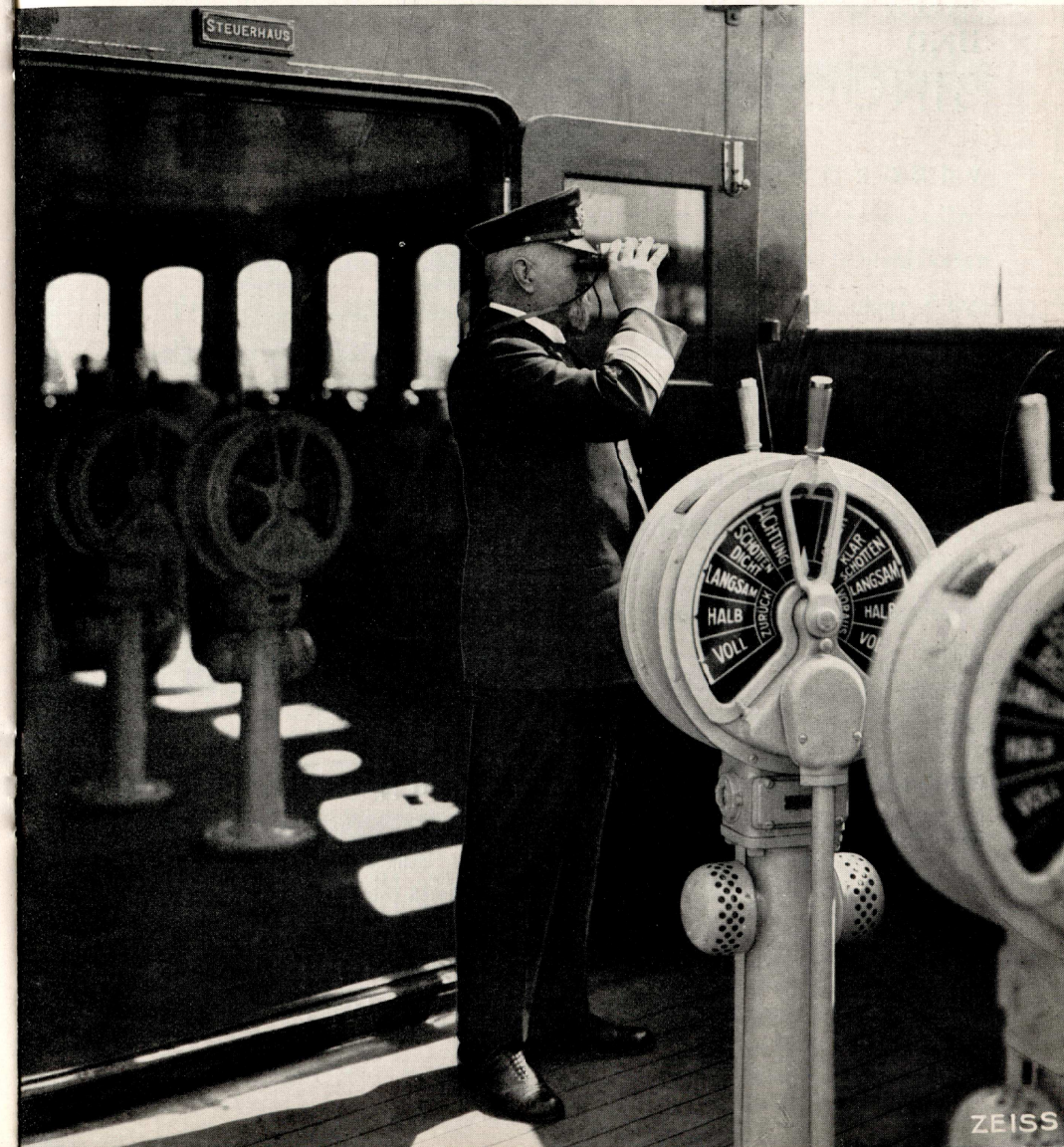
Über Fernrohrlupen und Fernrohr-mikroskope und ihre Zubehörteile für alle möglichen Verwendungs-arten verlange man die SONDER-DRUCKSCHRIFTEN

CARL ZEISS
JENA

MB

ZEISS FELDSTECHER FÜR BESONDERE ZWECKE

Kommodore N. Johnson
Kapitän der „Europa“



Alle Abbildungen 1/3 nat. Größe

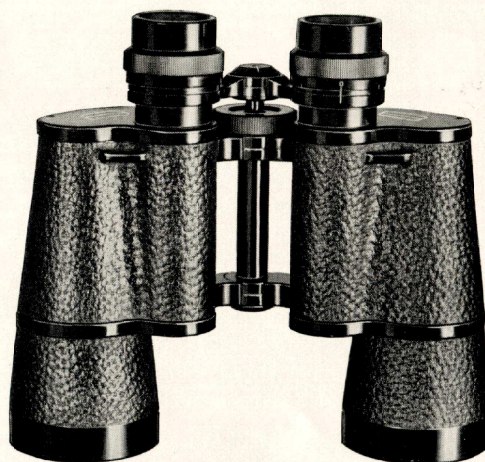
NACHTGLÄSER FÜR
JAGD UND MARINE

BINOCTAR UND BINOCTEM

VERGRÖßERUNG
7 FACH



BINOCTAR
mit Einzeleinstellung der Okulare



BINOCTEM
mit Mitteltrieb



OPTISCHE EIGENSCHAFTEN UND GEWICHTE

Modell	Vergrößerung	Objektiv-Durchmesser mm	Austrittspupille Durchmesser mm	Lichtstärke	Sehfeld		Gewichte	
					im Winkelmaß	Durchm auf 1 km Abstand m	Feldstecher etwa g	Lederbehälter etwa g
BINOCTAR	7x	50	7,1	50,4	7,3°	128	1140	620
BINOCTEM	7x	50	7,1	50,4	7,3°	128	1300	620

BINOCTAR UND BINOCTEM

NACHTGLÄSER FÜR
JAGD UND MARINE

VERGRÖßERUNG **7** FACH

MB

BINOCTAR und BINOCTEM zeichnen sich durch eine außerordentlich hohe Lichtstärke aus; sie sind unsere lichtstärksten Prismengläser. Durch die große Austrittspupille von über 7 mm Durchmesser, in Verbindung mit der siebenfachen Vergrößerung, besitzen sie ein starkes Auflösungsvermögen für ferne Einzelheiten in der Dunkelheit, das besonders von denen geschätzt wird, die auch noch bei weit vorgeschrittener Dämmerung und selbst bei Nacht eines Feldstechers bedürfen: der Jäger auf dem Nachtsitz, der Förster, der Marine-Offizier usw. Trotz ihrer Größe sind sie sehr handlich und auch für freihändige Beobachtungen gut brauchbar.

BINOCTAR mit Zubehör:

Brauner, steifer Rindlederbehälter nebst Riemen für Behälter und Glas RM. 225.—
Telegrammwort: BINOCTAR

Schwarzer, steifer Rindlederbehälter nebst Riemen für Behälter und Glas RM. 225.—
Telegrammwort: BINOCTARDU

BINOCTEM mit Zubehör:

Brauner, steifer Rindlederbehälter nebst Riemen für Behälter und Glas RM. 235.—
Telegrammwort: BINOCTEM

Schwarzer, steifer Rindlederbehälter nebst Riemen für Behälter und Glas RM. 235.—
Telegrammwort: BINOCTEMDU

Kompaß, Regenschutzdeckel, Strichplatte siehe Ergänzungsteile am Schluß des Kataloges.

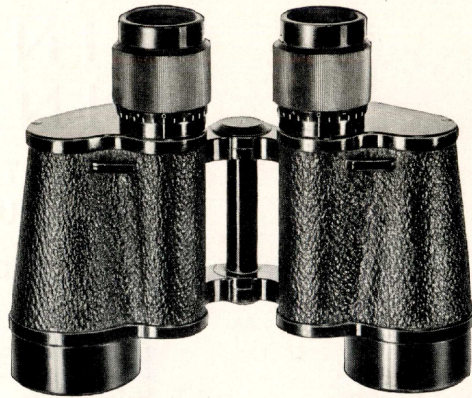
Alle Abbildungen 1/3 nat. Größe

LICHTSTARKE WEIT-
WINKEL-FELDSTECHER

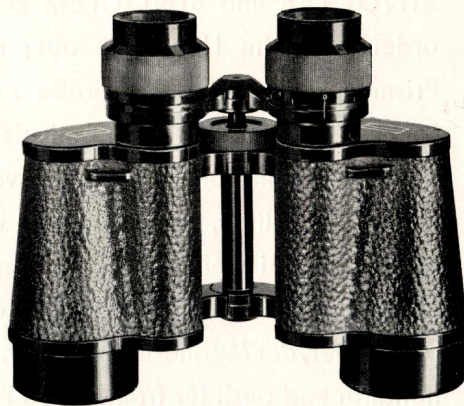
DELACTIS UND DELACTIONEM

VERGRÖSSERUNG
8 FACH

Für Sport, Jagd und Marine



DELACTIONIS
mit Einzeleinstellung der Okulare



DELACTIONEM
mit Mitteltrieb

OPTISCHE EIGENSCHAFTEN UND GEWICHTE

Modell	Vergrößerung	Objektiv-Durchmesser mm	Austrittspupille Durchmesser mm	Lichtstärke	Sehfeld		Gewichte	
					im Winkelmaß	Durchm. auf 1 km Abstand m	Feldstecher etwa g	Lederbehälter etwa g
DELACTIONIS	8x	40	5	25	8,75°	154	1040	565
DELACTIONEM	8x	40	5	25	8,75°	154	1200	565



DELACTIONIS UND DELACTIONEM

LICHTSTARKE WEIT-
WINKEL-FELDSTECHER

VERGRÖSSERUNG **8** FACH

Für Sport, Jagd und Marine

Diese beiden Weitwinkel-Feldstecher haben die hohe Lichtstärke des sechsfachen SILVAMAR, übertreffen dessen ausgedehntes Gesichtsfeld mit 154 m Durchmesser auf 1 km noch um ein Geringes und bieten dazu die starke, achtfache Vergrößerung. Diese außerordentlich hohe Gesamtleistung macht DELACTIONIS und DELACTIONEM bestens geeignet für allgemein sportliche Zwecke, für Jagden, Auto-Tourenfahrten, Expeditionen, für die Schifffahrt u. a. m.

DELACTIONIS mit Zubehör:

Brauner, steifer Rindlederbehälter
nebst Riemen für Behälter und Glas RM. 200.—

Telegrammwort: DELACTIONIS

Schwarzer, steifer Rindlederbehält.
nebst Riemen für Behälter und Glas RM. 200.—

Telegrammwort: DELACTIONISDU

DELACTIONEM mit Zubehör:

Brauner, steifer Rindlederbehälter
nebst Riemen für Behälter und Glas RM. 210.—

Telegrammwort: DELACTIONEM

Schwarzer, steifer Rindlederbehält.
nebst Riemen für Behälter und Glas RM. 210.—

Telegrammwort: DELACTIONEMDU

Kompaß, Regenschutzdeckel, Strichplatte siehe Ergänzungsteile am Schluß des Kataloges.

LICHTSTARKE WEIT-
WINKEL-FELDSTECHER

DEKARIS UND DEKAREM

VERGRÖßERUNG
10 FACH

Für Jagd, Marine und Luftfahrt



DEKARIS
mit Einzelseinstellung der Okulare



DEKAREM
mit Mitteltrieb



OPTISCHE EIGENSCHAFTEN UND GEWICHTE

Modell	Ver- größe- rung	Objektiv- Durch- messer mm	Austritts- pupille Durch- messer mm	Licht- stärke	Sehfeld		Gewichte	
					im Winkel- maß	Durchm. auf 1 km Abstand m	Feld- stecher etwa g	Leder- behälter etwa g
DEKARIS	10×	50	5	25	7,3°	128	1200	620
DEKAREM	10×	50	5	25	7,3°	128	1340	620

DEKARIS UND DEKAREM

LICHTSTARKE WEITWINKEL-
FELDSTECHER

VERGRÖßERUNG **10** FACH

Für Jagd, Marine und Luftfahrt

MB

Mit DEKARIS und DEKAREM haben wir zehnfach vergrößernde Feldstecher geschaffen, die die Lichtstärke der Jagd- und Marinegläser, des sechsfachen SILVAMAR und des achtfachen DELACTIS besitzen, durch die Einführung von 70° Okularen aber ein wesentlich größeres Gesichtsfeld haben als die bisherigen zehnfachen Feldstecher. Sie erreichen in dieser Beziehung das beliebte siebenfache BINOCTAR und besitzen auch dessen Form. Sie dürften in Jagd- und Sportkreisen großen Anklang finden, ferner auch bei Hochseefischern, in der Schifffahrt und Luftfahrt, wo stark vergrößernde Feldstecher von hoher optischer Leistung gefordert werden.

DEKARIS mit Zubehör:

Brauner, steifer Rindlederbehälter
nebst Riemen für Behälter und Glas RM. 250.—
Telegrammwort: DEKARIS

Schwarzer, steifer Rindlederbehält.
nebst Riemen für Behälter und Glas RM. 250.—
Telegrammwort: DEKARISDU

DEKAREM mit Zubehör:

Brauner, steifer Rindlederbehälter
nebst Riemen für Behälter und Glas RM. 260.—
Telegrammwort: DEKAREM

Schwarzer, steifer Rindlederbehält.
nebst Riemen für Behälter und Glas RM. 260.—
Telegrammwort: DEKAREMDU

Kompaß, Regenschutzdeckel, Strichplatte siehe Ergänzungsteile am Schluß des Kataloges.

Alle Abbildungen 1/3 nat. Größe

TELONAR

VERGRÖßERUNG
12 FACH

Lichtstarker Feldstecher für große Entfernungen



Wer häufig auf sehr weite Entfernungen Beobachtungen anstellen will und dazu gern über die übliche sechs- bis achtfache Vergrößerung hinausgehen möchte, dem seien das TELONAR und die beiden nachfolgenden Modelle zur Wahl gestellt. Das TELONAR hat bei zwölf-facher Vergrößerung eine gute Lichtstärke. Beide zusammen ergeben ein Auflösungsvermögen, das den Feldstecher auch noch über den Tagesgebrauch hinaus für die vorgeschrittene Dämmerung geeignet macht.

TELONAR mit Zubehör: **Brauner**, steifer Rindlederbehälter nebst Riemen für Behälter und Glas RM. 200.—

Telegrammwort: TELONAR

Schwarzer, steifer Rindlederbehälter nebst Riemen für Behälter und Glas RM. 200.—

Telegrammwort: TELONARDU

Ergänzungsteile: (s. auch am Schluß des Kataloges)

Stativ mit Behälter RM. 30.—

Telegrammwort: TELONARSTA

Stativaufsatz dazu RM. 25.—

Telegrammwort: TELONARAUF



OPTISCHE EIGENSCHAFTEN UND GEWICHTE

Modell	Vergrößerung	Objektiv-Durchmesser mm	Austrittspupille Durchmesser mm	Lichtstärke	Sehfeld		Gewichte	
					im Winkelmaß	Durchm. auf 1 km Abstand m	Feldstecher etwa g	Lederbehälter etwa g
TELONAR	12x	40	3,3	10,9	4,2°	73	1050	535



Alle Abbildungen 1/3 nat. Größe

TELSEXOR

VERGRÖßERUNG
16 FACH

Stark vergrößernder Feldstecher für große Entfernungen bei ruhiger Aufstellung



Das TELSEXOR hat eine doppelt so starke Vergrößerung wie die der jetzt vorwiegend benutzten achtfachen Feldstecher. Bei längerem, freihändigem Beobachten mag sich daher trotz des verhältnismäßig geringen Gewichtes ein Zittern der Hand mitunter störend bemerkbar machen, weshalb wir beim Gebrauch dieses wie der anderen stark vergrößernden Modelle empfehlen, die Arme zu stützen, für längere Beobachtungen aber ein Stativ zu verwenden.

TELSEXOR mit Zubehör: **Brauner**, steifer Rindlederbehälter nebst Riemen für Behälter und Glas RM. 220.—

Telegrammwort: TELSEXOR

Schwarzer, steifer Rindlederbehält. nebst Riemen für Behälter und Glas RM. 220.—

Telegrammwort: TELSEXORDU

Ergänzungsteile: (s. auch am Schluß des Kataloges)

Stativ mit Segeltuchbehälter RM. 30.—

Telegrammwort: TELSEXORSTA

Stativaufsatz dazu RM. 25.—

Telegrammwort: TELSEXORAUF



OPTISCHE EIGENSCHAFTEN UND GEWICHTE

Modell	Vergrößerung	Objektiv-Durchmesser mm	Austrittspupille Durchmesser mm	Lichtstärke	Sehfeld		Gewichte	
					im Winkelmaß	Durchm. auf 1 km Abstand m	Feldstecher etwa g	Lederbehälter etwa g
TELSEXOR	16x	40	2,5	6,25	3,16°	55	990	535

Alle Abbildungen 1/3 nat. Größe

TELAR

VERGRÖßERUNG
18 FACH

Sehr stark vergrößerndes Weitwinkel-Feldstecher und Aussichtsfernrohr



Die starke achtzehnfache Vergrößerung verleiht dem TELAR den Charakter eines Aussichtsfernrohres. In Größe und Gewicht gleicht es dem siebenfachen BINOCTAR und dem zehnfachen DEKARIS, hält sich also noch in den üblichen Maßen, so daß man es im Lederbehälter über die Schulter hängend bequem überallhin mitnehmen und Beobachtungen noch freihändig machen kann. Bei längerer Beobachtung empfiehlt es sich allerdings, die Arme zu stützen oder ein Stativ zu verwenden. Man beachte das bei achtzehnfacher Vergrößerung außerordentlich ausgedehnte Gesichtsfeld.

- TELAR** mit Zubehör: **Brauner**, steifer Rindlederbehälter nebst Riemen für Behälter und Glas RM. 285.—
Telegrammwort: **TELAR**
- Schwarzer**, steifer Rindlederbehält. nebst Riemen für Behälter und Glas RM. 285.—
Telegrammwort: **TELARDU**
- Ergänzungsteile: (s. auch am Schluß des Kataloges)
- Stativ mit Segeltuchbehälter RM. 30.—
Telegrammwort: **TELARSTA**
- Stativaufsatz dazu RM. 25.—
Telegrammwort: **TELARAU**



OPTISCHE EIGENSCHAFTEN UND GEWICHTE

Modell	Vergrößerung	Objektiv-Durchmesser mm	Austrittspupille Durchmesser mm	Lichtstärke	Sehfeld		Gewichte	
					im Winkelmaß	Durchm. auf 1 km Abstand m	Feldstecher etwa g	Lederbehälter etwa g
TELAR	18x	50	2,8	7,84	3,7°	65	1200	620

Diese Abbildungen 1/4 nat. Größe

MONOKULARE FELDSTECHER



Von den meisten ZEISS-Feldstechern werden auch monokulare Modelle für einäugigen Gebrauch geliefert. Ein plastisches Bild können sie natürlich nicht geben. Ihr Gebrauch ist da angezeigt, wo entweder das Fehlen eines Auges plastisches Sehen ausschließt, oder wo der besondere Zweck dieses überflüssig erscheinen läßt. Außerdem dürften die Gläser denen erwünscht sein, für die das geringere Gewicht und besonders auch der geringere Preis ausschlaggebend sind.

OPTISCHE EIGENSCHAFTEN UND GEWICHTE

Vergrößerung	Objektivdurchmesser mm	Mit braunem, steifem Rindlederbeh. und Riemen Telegrammwort	Mit schwarzem, steifem Rindlederbehälter und Riemen Telegrammwort	Preis RM.	Mit weichem Futteral aus braunem Sammet-Kalbleder Telegrammwort	Preis RM.	Lichtstärke	Sehfeld auf 1 km Abstand Ø m	Gewichte		
									Feldstecher etwa g	Lederbehälter etwa g	weich. Futteral etwa g
6x	24	Telexmo	Telexmodu	65.—	Telexmowe	65.—	16	150	200	175	70
6x	30	Simpsilv	Simpsilvdu	72.—	Simpsilwve	72.—	25	150	250	230	80
7x	50	Binoctarmo	Binoctarmodu	125.—	—	—	50,4	128	500	300	—
8x	21	Turmon	—	60.—	—	—	6,76	110	100	25	—
8x	24	Simplact	Simplactdu	70.—	Simplactwe	70.—	9	110	175	175	70
8x	30	Deltrintmo	Deltrintmodu	80.—	Deltrintmowe	80.—	14,06	150	265	230	80
8x	40	Delactimo	Delactimodu	110.—	Delactimowe	108.—	25	154	475	280	105
10x	50	Dekarismo	Dekarismodu	140.—	—	—	25	87	560	295	—
12x	40	Telonarmo	Telonarmodu	110.—	Telonarmowe	108.—	10,9	73	450	280	105
16x	40	Telsexormo	Telsexormodu	120.—	Telsexormowe	118.—	6,25	55	450	280	105
18x	50	Telarmo	Telarmodu	150.—	—	—	7,84	65	560	300	—

Beschreibung des Sonder-Modells TURMON siehe Seite 18



ZEISS

Auf jeden Aussichtspunkt gehört ein

Es gibt viele Punkte mit guter Fernsicht im Gebirge, an Flußläufen, an der See und sonst in schöner Landschaft, wo ein ZEISS-Fernrohr die Anziehungskraft des Platzes außerordentlich günstig zu beeinflussen vermag. In Berg-hotels, Alpenhütten, Strandhotels, Kurhäusern und Ausflugs-Lokalen stellt man daher gern ein ZEISS-Fernrohr auf zur Benutzung für die Gäste. Von den Klubhäusern und Terrassen der Segel- und Ruderklubs, der Golf- und Poloklubs verfolgt man eifrig das Spiel auf dem Wasser und dem grünen Rasen. In den Großstädten selbst aber wird der Turm des Rathauses oder der Kirche, das Dach eines

An Bord des „Graf Zeppelin“

ASEROS

48 mm tragbares HANDFERNROHR

Die Vergrößerung läßt sich während der Beobachtung von

4 bis zu 20 fach steigern, ohne daß man das Fernrohr vom Auge zu nehmen braucht.

PREIS mit Behälter, aber ohne Stativ RM. 300.— ab Werk Jena, ohne Verpackung

Dazu nach Wahl Tisch- oder Dreibein-Stativ



ZEISS FERNROHR

günstig gelegenen Hochhauses durch Aufstellung eines oder mehrerer Fernrohre zum Sammelpunkt der Schaulustigen, Einheimischer und Fremder.

Die leichten, tragbaren Modelle nimmt der Naturfreund und Forscher mit auf seine Expeditionen. Auch die Vorgänge am Himmel lassen sich mit diesen Fernrohren in ihren Einzelheiten gut beobachten. Die Mondkrater, Jupitermonde, der Saturnring, die Sichelgestalt der Venus, Doppelsterne und vieles andere mehr enthüllen sie unseren Augen. Mittels geeigneter Sonnenblenden kann man die Sonnenflecken und ihre Veränderungen verfolgen.



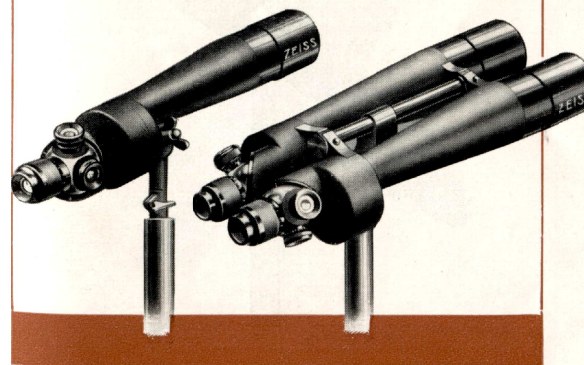
ZEISS

MB

In Japan

STARMOR
PREIS RM. 480.—

STARMORBI
PREIS RM. 900.—



STARMOR UND STARMORBI

60-mm-TOURISTEN-FERNROHR

Ausgerüstet mit Revolver mit 3 Okularen für

12 fache
24 „
42 „
Vergrößerung

Preise einschließlich Lederbehälter und Dreibein-Stativ ab Werk Jena, ohne Verpackung



ZEISS FERNROHRE

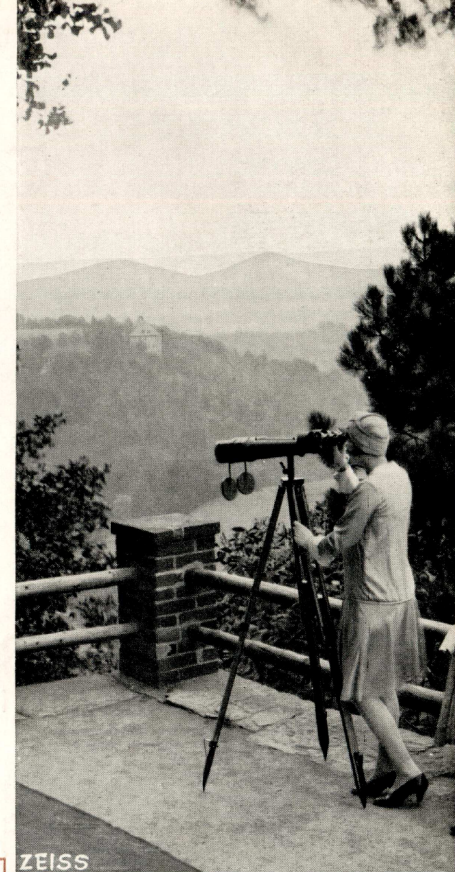
Die große Reihe der ZEISS-Fernrohre für Erd- und Himmelsbeobachtung, verschieden in Rohrlänge und Größe, in Vergrößerung, Gesichtsfeld und Lichtstärke, wird allen Anforderungen gerecht. In Bezug auf Qualität, sowohl hinsichtlich der optischen wie der mechanischen Ausrüstung, sind sie unübertroffen. Man findet sie daher auch in allen Teilen der Welt verbreitet.

Dieser Katalog zeigt einige der leichteren, noch gut tragbaren Modelle, die hauptsächlich für Gelände-Beobachtung bestimmt sind. Genauere Angaben über diese und

Auf dem Hochhaus der „Chicago Tribune“

MB

Im Thüringer Wald



ZEISS

ASEM

80-mm-FERNROHR
HOHER LICHTSTÄRKE
VERGRÖßERUNGEN

12 FACH

20 "

40 "

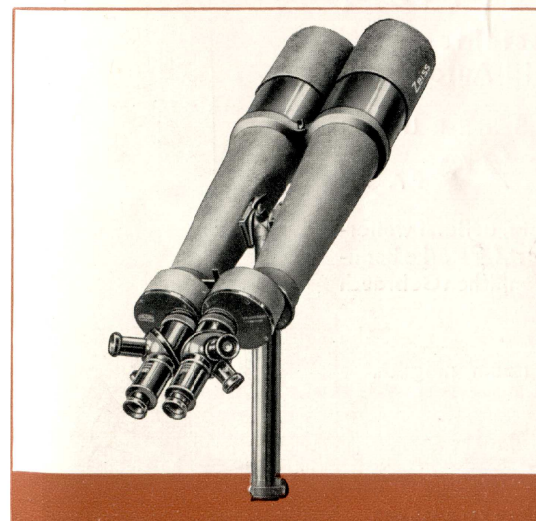
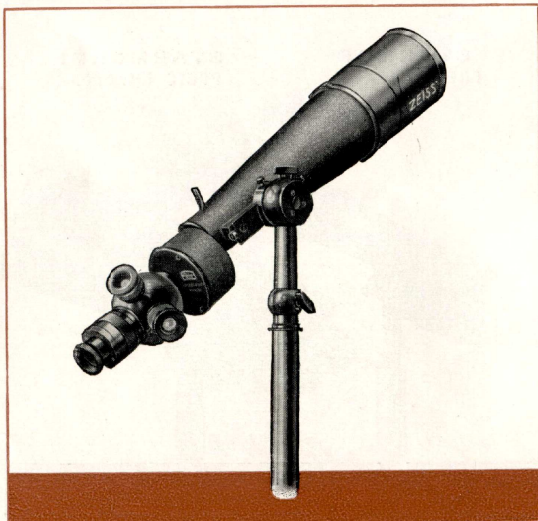
PREIS einschl. Dreibein-Stativ und Kasten RM. 800.—

Das gleiche Modell für beidäugigen Gebrauch:

ASEMBI

PREIS RM. 1500.—

Preise ab Werk Jena, ohne Verpackung



AENGLAR

110-mm-AUSSICHTS-FERNROHR
MIT BESONDERS
HOHER LICHTSTÄRKE
VERGRÖßERUNGEN

15 FACH

30 "

50 "

PREIS einschl. Dreibein-Stativ und Kasten RM. 2640.—

Das gleiche Modell für einäugigen Gebrauch:

ASIMARA

PREIS RM. 1340.—

Preise ab Werk Jena, ohne Verpackung



Auf der Terrasse des Schneefener-
hauses, Bayer. Zugspitzbahn



MB

AUTOMATEN-FERNROHRE
für öffentliche Aussichtspunkte

NEUESTES
MODELL

ASINABA

80-mm-Aussichts-Fern-
rohr mit Geld-Automaten

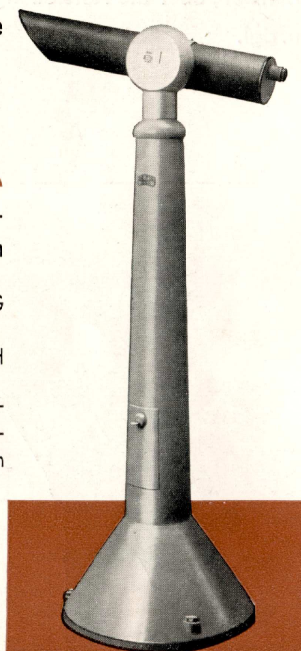
VERGRÖßERUNG
20 FACH

Besonders robuste, äußerst wetter-
beständige Bauart, für starke Bean-
spruchung im öffentlichen Gebrauch
geeignet.

Aufstellung auch bei beschränktem Raum möglich.

PREIS RM. ~~1080.~~ **1250.-**

ab Werk Jena, ohne Verpackung



ZEISS
THEATER
GLÄSER

Alle Abbildungen $\frac{1}{3}$ natürlicher Größe

PRISMEN-THEATERGLAS

THEATIS

VERGRÖßERUNG $3\frac{1}{2}$ FACH



Ausmaße: 28 x 60 x 104 mm



TEABA

Luxus-Ausführung: Vergoldete Metallteile und brauner Luxus-Lederbezug mit Spiegel-Handtasche

OPTISCHE EIGENSCHAFTEN UND GEWICHTE

Modell	Vergrößerung	Objektiv-Durchmesser mm	Austrittspupille Durchmesser mm	Lichtstärke	Sehfeld		Gewicht	
					im Winkelmaß	Durchm. auf 100 m Abstand m	Glas g	Lederbehälter g
THEATIS	$3\frac{1}{2} \times$	15	4,3	18,5	11°	19,2	170	50
TEABA	$3\frac{1}{2} \times$	15	4,3	18,5	11°	19,2	215	120

MB

THEATIS

PRISMEN-THEATERGLAS

VERGRÖßERUNG $3\frac{1}{2}$ FACH

Das THEATIS ist ein sehr kleines und leichtes Theaterglas. Ein besonderes Prismen-System gestattet die flache, kompensierte Bauart, weshalb das THEATIS samt Ledertasche in der Westentasche untergebracht werden kann, wie die Abbildung es zeigt.

Bei aller Zierlichkeit ist auf die solide Zeiss-Konstruktion nicht verzichtet worden. Der praktisch angeordnete Mitteltrieb und das kräftige Gelenk machen das Glas sehr strapazierfähig. Seine optischen Eigenschaften: starke Vergrößerung, großes Gesichtsfeld, hohe Lichtstärke und vorzügliche Bildschärfe werden dem Besitzer eine dauernde Quelle der Freude sein.

Eine besondere Luxus-Ausführung für Damen hat vergoldete Metallteile. Sie ist mit feinem, braunem Luxusleder bezogen: ebenso die dazugehörige Spiegel-Handtasche.

THEATIS, schwarz, mit Zubehör:

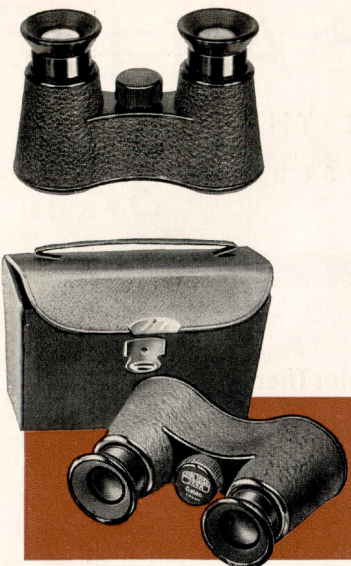
Braune, steife Ledertasche, wie Bild..... RM. 125.—
Telegrammwort: THEATIS

Schwarze Spiegel-Handtasche..... RM. 125.—
Telegrammwort: THEATISDU

THEATIS, vergoldet



und Luxuslederbezug, mit passender Spiegel-Handtasche..... RM. 160.—
Telegrammwort: TEABA



Alle Abbildungen 1/3 natürlicher Größe

THEATERGLAS

GALAN

VERGRÖßERUNG **2¹/₂**
FACH

Das GALAN ist ein gutes, preiswertes Theaterglas einfacher, galileischer Bauart. Bei 2¹/₂-facher Vergrößerung besitzt es ein großes Gesichtsfeld von hoher Helligkeit und vorzüglicher Bildschärfe. Seine neue, handliche Bauart bietet gute Gewähr für staubdichte Abdichtung der Innenteile. Die alte, lästige, bewegliche

Brücke des „Opernguckers“ ist weggefallen, so daß man das Glas ganz dicht an die Augen heranbringen kann. Das GALAN läßt sich daher viel besser halten und bequem zu dauernder Beobachtung benutzen. Der leicht bewegliche Mitteltrieb gestattet schnelles Einstellen für jede Sehschärfe und auf jede Entfernung. Das GALAN wird in der eleganten schwarzen Ausstattung der Zeiss-Feldstecher und für drei verschiedene Augenabstände hergestellt. Dazu gehört ein steifer, schwarzer, moiré-gefütterter Lederbehälter oder ein weicher Lederbeutel.

GALAN mit steifem Lederbehälter: GALAN mit weichem Lederbeutel:

mit 61 mm Augenabstand RM. 42.—

Telegrammwort: GALANA

mit 64 mm Augenabstand RM. 42.—

Telegrammwort: GALAN

mit 67 mm Augenabstand RM. 42.—

Telegrammwort: GALANDO

Lederbehälter allein RM. 5.—

Telegrammwort: GALANDIS

mit 61 mm Augenabstand RM. 45.—

Telegrammwort: GALANAWA

mit 64 mm Augenabstand RM. 45.—

Telegrammwort: GALANWE

mit 67 mm Augenabstand RM. 45.—

Telegrammwort: GALANDOWE

Lederbehälter allein RM. 8.—

Telegrammwort: GALANDUR

OPTISCHE EIGENSCHAFTEN UND GEWICHTE

Modell	Vergrößerung	Objektiv-Durchmesser mm	Austrittspupille Durchmesser mm	Sehfeld		Gewichte		
				im Winkelmaß	Durchm. auf 100 m Abstand m	Galan etwa g	Behälter etwa g	Lederbeutel etwa g
GALAN	2 ¹ / ₂ ×	34	13,6	12°	21	225	95	70

MB

ERGÄNZUNGSTEILE

FÜR
FELDSTECHE

CARL ZEISS
JENA



Behälter

Wie schon aus den Beschreibungen der einzelnen Feldstecher ersichtlich ist, wird zu jedem Feldstecher ein Lederbehälter mitgeliefert, und zwar, wenn kein besonderer Wunsch geäußert wird, ein brauner steifer Rindlederbehälter, wie in der Mitte des Bildes gezeigt. Der gleiche Behälter ist auch in Schwarz zu haben. Beliebte sind die neuen braunen flachen Taschen nach Art der Filmkamerateaschen, wie im Bilde links zu sehen. Anstelle dieser steifen Behälter stehen auch weiche Futterale aus braunem Sammetkalbleder zur Verfügung (im Bilde rechts).

TELEGRAMMWORTE für nachträgliche Bestellung:

Brauner steifer Rindlederbehälter nebst Schulterriemen TEBA

Schwarzer steifer Rindlederbehälter nebst Schulterriemen TEDU

Flache braune Ledertasche nebst Schulterriemen TETAS

Weicher brauner Lederbeutel TEWE

Dazu den betreffenden Feldstecher nennen.

PREISE z. B. für die Universal-Feldstecher Seite 20—29

Für die Lederbehälter und flachen Taschen RM. 12.—

Für den weichen Lederbeutel RM. 9.—

Der Kompaß

erleichtert uns wesentlich das Zurechtfinden im Gelände. Er wird auf dem Deckel des Feldstecherbehälters angebracht und ist mit einem starken Fassungsring versehen, der ihn vor Beschädigungen schützt und das Eindringen von Regen und Staub in den Kompaß verhindert. Er dient gleichzeitig zum Festklemmen



Der Kompaß auf dem Deckel

der Kompaßnadel; wenn man das Instrument nicht gebraucht, dreht man die Fassung rechtsherum. Durch Linksdrehen der Fassung wird die Nadel wieder frei.

Telegrammwort für einen Kompaß KOMPASS
PREISE
 Wenn mit dem Feldstecher zugleich bestellt RM. 8.—
 Bei nachträglichem Anbringen " 10.—

Der Regenschutzdeckel

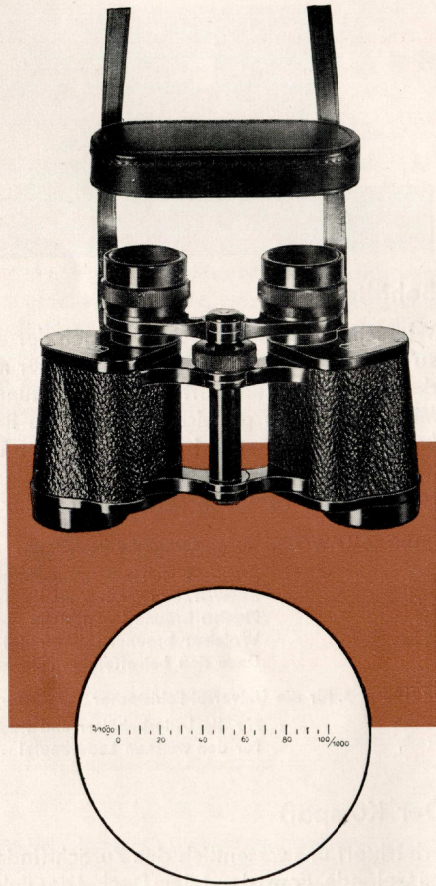
schützt die Okulare vor Regen auf der Jagd usw. Er wird am Riemen befestigt. Bei Nichtbenutzung des Feldstechers liegt er auf beiden Okularen auf. Beim Ansetzen des Glases wird er zurückgeschoben.

Telegrammwort REGENKLAPP
 Preis RM. 2.50

Die Strichplatte

dient zum Entfernungsschätzen an Hand von Objekten von bekannter Größe, oder, bei bekannter Entfernung, zur schätzungsweisen Ermittlung der Ausdehnung oder Höhe, beispielsweise eines Waldes, eines Turmes, eines Berggipfels. Sie ist praktisch für Landmesser, Ballonfahrer, Flieger, wird aber auch von Förstern, Jägern, Touristen, Pfadfindern und bei manchen sportlichen Veranstaltungen benutzt. Die Strichplatte wird in einen Feldstecherkörper eingebaut, so daß man die Striche deutlich in der Landschaft stehen sieht. Bei der hier abgebildeten normalen Ausführung entspricht der Abstand zwischen zwei Teilstrichen jeweils 5 m auf 1000 m Entfernung, und die Länge eines großen Teilstriches entspricht einer Höhe von 5 m, die eines kleinen Teilstriches einer Höhe von 2,50 m auf 1000 m Entfernung.

Telegrammwort TELSTRI
 Preis, bei Bestellung zugleich mit dem Feldstecher RM. 12.—
 Nachträgliches Einsetzen einer Strichplatte und Sonderausführungen gegen Preisaufschlag.



Die Okularmuscheln

brechen mitunter bei einem harten Fall oder Stoß. Bei Bestellung ist die Fabrikationsnummer des Feldstechers anzugeben.

Preis einer Ersatzmuschel, z. B. für SILVAMAR RM. 1.50

Flache Okularmuscheln für Brillenträger

werden auf Wunsch bei Bestellung eines Feldstechers ohne Preisaufschlag an Stelle der normalen Muscheln geliefert. Nachträgliche Bestellung wie oben. Bei Bestellung eines Feldstechers mit flachen Okularmuscheln hänge man die Silben FLA oder FLU an, z. B.

SILVAMAR mit flachen Okularmuscheln und **braunem**,
 steifem Rindlederbehälter SILVAMARFLA
 SILVAMAR mit flachen Okularmuscheln und **schwarzem**,
 steifem Rindlederbehälter SILVAMARFLU
 SILVAMAR mit flachen Okularmuscheln und **weichem**
 Taschenfutteral SILVAMARWEFLA
 SILVAMAR mit flachen Okularmuscheln und **flacher**
 Ledertasche SILVAMARTAFLA

Korrektionsgläser für Brillenträger.

Für stark Kurzsichtige oder stark Übersichtige, besonders aber für Personen mit astigmatischen Augen sind auf die Okulare aufsteckbare Brillengläser zu empfehlen, wenn sie ohne Brille beobachten wollen. Die Fassungen der Korrektionsgläser sind mit R (rechts) und L (links) bezeichnet. Bei der Bestellung astigmatischer Gläser ist ein genaues Rezept (mit Angabe der Achsenlage) einzusenden. Außerdem befinden sich auf jeder Fassung zwei Punkte, die aber nicht etwa die Zylinderachse andeuten. Sie dienen als Kennmarken. Die Korrektionsgläser müssen so aufgesteckt werden, daß die vier Punkte in einer Linie liegen.

Telegrammwort für 1 Paar Korrektionsgläser TELECORECT
 Dazu den betreffenden Feldstecher nennen.

Preis das Paar RM. 10.—

Gelbgläser

finden Verwendung bei greller Beleuchtung. Sie erhöhen das Unterscheidungsvermögen, indem sie sonst lichtüberflutete Einzelheiten besser erkennen lassen. Man steckt sie auf die Okulare der Feldstecher auf.

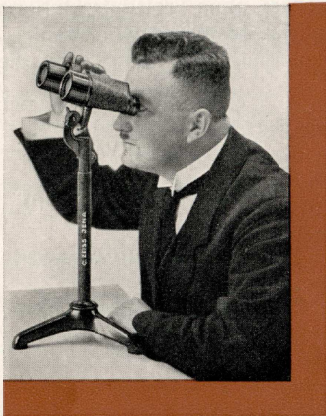
Telegrammwort für ein Paar Gelbgläser GELBGLASER
 Dazu den betreffenden Feldstecher nennen.

Preis das Paar RM. 5.—



Sonnengläser

sind Blendgläser aus dunklem Neutralglas, das nur ganz wenig Licht durchläßt. Sie werden ebenso wie die vorstehenden Gelb- und Korrektionsgläser in Fassung zum Aufstecken auf die Okulare geliefert. Sie dienen zur Beobachtung der Sonnenoberfläche auf Fleckenbildungen u. dgl., ferner bei Sonnenfinsternissen. Für letztere zieht man die „helle“, nicht so stark lichtdämpfende Ausführung, für längere Beobachtungen die „dunklen“ Sonnengläser vor.



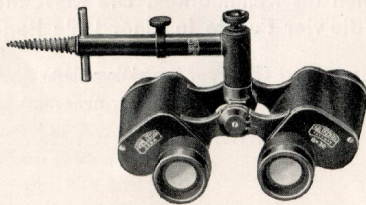
Telegrammworte für ein Paar Sonnengläser
 Ausführung „hell“ TELSOHE
 Ausführung „dunkel“ TELSODU
 Dazu den betreffenden Feldstecher nennen.
 Preis das Paar RM. 5.—

Baumschrauben und Stative.

Feldstecher mit starker Vergrößerung haben ein entsprechend großes Gewicht. Da das ruhige Halten solcher Feldstecher auf die Dauer ermüdet und das Zittern der Hand sich übertrieben auf das Bild überträgt, empfehlen wir besonders für die stark vergrößernden Feldstecher den Gebrauch von Baumschrauben oder Stativen.

Die Baumschraube

läßt sich leicht in Bäume, Holzbalken u. dgl. einschrauben. Das daran befestigte Instrument läßt sich nach der Höhe und der Seite richten, auch kann man die



Höheneinstellung festklemmen. Die Baumschraube faßt den binokularen Feldstecher an der Gelenkachse.

Telegrammwort für eine Baumschraube
 Für binokulare Feldstecher TELARBOR
 Dazu den betreffenden Feldstecher nennen.
 Preis RM. 24.—



Das Tischstativ

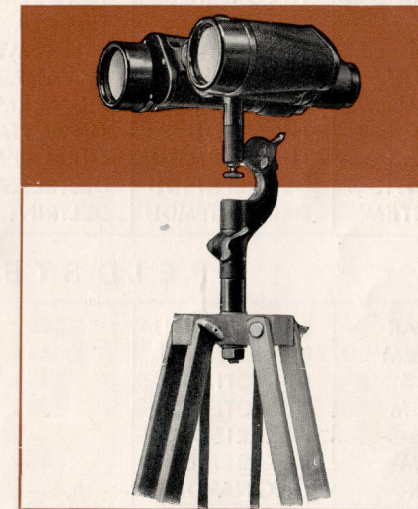
ist ein zierliches und doch sehr stabiles eisernes Stativ von etwa 37 cm Höhe, mit drei Füßen und einem Normalzapfen, auf den der Stativaufsatz aufgesetzt wird. Siehe dessen Beschreibung weiter unten. Das Tischstativ ist nur mit Aufsatz verwendbar.

Telegrammwort für das Tischstativ allein TESTI
 Preis RM. 30.—

Die Holzstative

sind leichte und doch sehr stabile, zusammenklappbare Dreibeinstative bewährter Konstruktion. Sie werden mit Segeltuchbehälter und Tragriemen geliefert. Auch sie sind nur vermittels des nachstehend beschriebenen Stativaufsatzes verwendbar.

Telegrammwort für das Holzstativ nebst Segeltuchbehälter TELESTA*)
 Preis RM. 30.—



Der Stativaufsatz

wird auf den Normalzapfen des Tisch- oder Holzstatives aufgesetzt. Er faßt den Feldstecher, ähnlich wie die Baumschraube, an der Gelenkachse und gestattet, das Glas ungehindert nach Höhe und Seite zu richten und nach erfolgter Einstellung festzuklemmen.

Telegrammwort für den Stativaufsatz TELEAUF*)
 Preis RM. 25.—



*) Siehe auch die Telegrammworte bei den Feldstecher-Abbildungen. Soweit dort keine besonderen Telegrammworte für passende Stative und Aufsätze angegeben sind, benutze man die obigen und nenne dazu den betreffenden Feldstecher.

OPTISCHE EIGENSCHAFTEN UND

Seite	Mit braunem steifem Rindleder- behälter und Riemenzeug	Mit schwarzem steifem Rindleder- behälter und Riemenzeug	Mit flacher brauner Leder- tasche und Riemenzeug	Mit weichem Taschenfutteral aus braunem Sammet- kalbleder
	Telegrammwort	Telegrammwort	Telegrammwort	Telegrammwort
13	MINIATUR-			
14	—	—	TELITA	TELITAVE
16	—	—	TURITA	TURITAVE
18	—	—	TURMON	(monokular)
19	UNIVERSAL-			
20	TUROLEM	TUROLEMDU	TUROLEMTA	TUROLEMWE
22	TELEX	TELEXDU	TELEXTA	TELEXWE
22	TELEXEM	TELEXEMDU	TELEXEMTA	TELEXEMWE
24	SILVAMAR	SILVAMARDU	SILVAMARTA	SILVAMARWE
24	SILVAREM	SILVAREMDU	SILVAREMTA	SILVAREMWE
26	TURACT	TURACTDU	TURACTTA	TURACTWE
26	TURACTEM	TURACTEMDU	TURACTEMTA	TURACTEMWE
28	DELTRENTIS	DELTRENTISDU	DELTRENTISTA	DELTRENTISWE
28	DELTRINTEM	DELTRINTEMDU	DELTRINTEMTA	DELTRINTEMWE
31	FELDSTECHER FÜR			
32	BINOCTAR	BINOCTARDU	—	—
32	BINOCTEM	BINOCTEMDU	—	—
34	DELACTIS	DELACTISDU	—	—
34	DELACTEM	DELACTEMDU	—	—
36	DEKARIS	DEKARISDU	—	—
36	DEKAREM	DEKAREMDU	—	—
38	TELONAR	TELONARDU	—	—
39	TELSEXOR	TELSEXORDU	—	—
40	TELAR	TELARDU	—	—
47	T H E A T E R -			
50	—	GALAN	—	GALANWE
48	—	THEATISDU	THEATIS	—
48	TEABA	—	—	—
41	M O N O K U L A R E			

GEWICHTE DER ZEISS-FELDSTECHER



Lineare Ver- größe- rung	Wirksamer Objektiv- durch- messer mm	Aus- tritts- pupille mm	Licht- stärke	Sehfeld		Feld- stecher etwa g	Gewichte		
				im Winkel- maß	Durchm. auf 1000 m Entfernung mm		steifer Behälter mit Riemen etwa g	flacher Behälter mit Riemen etwa g	weicher Leder- beutel etwa g
F E L D S T E C H E R									
6 ×	18	3	9	8,3°	145	280	—	90	75
8 ×	24	3	9	6,3°	110	445	—	130	100
8 ×	21	2,6	6,76	6,3°	110	100	—	25	—
F E L D S T E C H E R									
4 ×	20	5	25	10,3°	182	280	245	160	70
6 ×	24	4	16	8,5°	150	475	300	190	115
6 ×	24	4	16	8,5°	150	550	300	190	115
6 ×	30	5	25	8,5°	150	520	335	200	115
6 ×	30	5	25	8,5°	150	605	335	200	115
8 ×	24	3	9	6,3°	110	375	315	180	100
8 ×	24	3	9	6,3°	110	450	315	180	100
8 ×	30	3,75	14,06	8,5°	150	585	335	200	115
8 ×	30	3,75	14,06	8,5°	150	665	335	200	115
S O N D E R Z W E C K E									
7 ×	50	7,1	50,4	7,3°	128	1140	620	—	—
7 ×	50	7,1	50,4	7,3°	128	1300	620	—	—
8 ×	40	5	25	8,75°	154	1040	565	—	—
8 ×	40	5	25	8,75°	154	1200	565	—	—
10 ×	50	5	25	7,3°	128	1225	620	—	—
10 ×	50	5	25	7,3°	128	1340	620	—	—
12 ×	40	3,3	10,9	4,2°	73	1050	535	—	—
16 ×	40	2,5	6,25	3,16°	55	990	535	—	—
18 ×	50	2,8	7,84	3,7°	65	1200	620	—	—
G L Ä S E R									
2 ¹ / ₂ ×	34	13,6	185	12°	210	225	95	—	70
3 ¹ / ₂ ×	15	4,3	18,5	11°	192	170	120	50	—
3 ¹ / ₂ ×	15	4,3	18,5	11°	192	215	120	—	—
F E L D S T E C H E R (siehe die Tabelle Seite 41)									

ZEISS OPTISCHE INSTRUMENTE

Kataloge für nachbenannte Instrumente stehen kostenfrei zur Verfügung:

Brillengläser und Brillen

Punktalgläser, URO-Punktalgläser, Umbralgläser, Katralgläser, Brillengläser für Star-Operierte. Vorhänger für Alterssichtige. Fernrohrbrillen für Schwachsichtige. Auto-Schutzbrillen. Schweißer-Schutzbrillen.

Lupen

Monokulare und binokulare Lupen, Brillenlupen, Fernrohrlupen, Einschlaglupen, Bildlupen, Lesegläser.

Photographische Objektive

Tessare, Doppel-Protare, Protarsätze, Tele-Tessare, Tele-Ansätze. Distare, Proxare, Gelbgläser, Dukar-Filter, Reproduktions-Optik usw.

Stereoskope

Verant-Stereoskope.

Mikroskope

Mikroskopische Hilfsapparate, Apparate für Ultramikroskopie und Dunkel-feldbeleuchtung, mikrophotographische Apparate für sichtbares und ultraviolettes Licht.

Projektionsapparate

Episkope und Epidiaskope

Zielfernrohre

für die Jagd.

Astronomische Instrumente

und astronomische Hilfsapparate, astronomische und astrophotographische Optik, Sternwartenkuppeln.

Medizinisch-optische Instrumente

Ophthalmologische und endoskopische Untersuchungsinstrumente, Beleuchtungs- und Bestrahlungsapparate für Ärzte, Zahnärzte usw., Operationslampen.

Geodätische Instrumente

Nivellierinstrumente, Nivelliertachymeter, Theodolite, Reduktionstachymeter, Profilkippregeln, Winkelprismen, Nivellierlatten.

Photogrammetrische Instrumente

Phototheodolite, Fliegermeßkammern, Stereokomparatoren, Auswertegeräte.

Optische Meßinstrumente

Meßmikroskope, Komparatoren, Spektroskope, Spektrographen, Refraktometer, Interferometer für Gas und Wasser usw.

Feinmeßwerkzeuge

Dickenmesser, Schraublehren, Optimeter, Werkzeugmikroskope usw.

Scheinwerfer

für Automobile, Motorräder, elektrische Schnellbahnen, für die Schifffahrt, Feuerwehr usw.

MB